

IMMENDINGEN

Mitteilungsblatt

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

www.immendingen.de



Nummer 44
Freitag, 31. Oktober 2025



Herbststimmung bei den
Kindergartenkindern –
Lesestunde und Kürbisse



Kürbisse im Gepäck –
Der Waldkindergarten besuchte den immendinger Wochenmarkt



Frederick Tag im Kindergarten St. Josef

Mehr dazu finden Sie im Innenteil.

WICHTIGE RUFNUMMERN DER GEMEINDE



NOTRufe

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Immendingen	07462 9464-0
Sprechzeiten:	
Mo.- Fr. 7:30-16:30 Uhr	

Nach Dienstschluss, Polizeidirektion Tutt. 07461 941-0

Stromversorgung

Für Immendingen und die Ortschaften Hattingen, Hintschingen, Mauenheim und Zimmern gilt:
Energiedienst Netze GmbH
- Service-Nummer 07623 92-1800
- Störungs-Nummer 07623 92-1818
Für die Ortschaft Ippingen gilt folgende Telefonnummer:
- EnBW Kundenservice GmbH 0800 9999966

Gasversorgung

Badenova AG + Co. KG, Unter Haßlen 1, Tuttlingen 07462 9444-0
Service u. Auskünfte 0800 2838485
Störungs- u. Notdienst 0800 2767767
Verbandskläranlage Immendingen-Geisingen 6433
Rufbereitschaft 0170 8603740
Wasserwerk Immendingen
Rufbereitschaft 0173 3422305

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird über eine Bandansage mitgeteilt bzw. durch die Rettungsleitstelle koordiniert.

Hierfür gilt folgende Telefon-Nr. 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 18:00 bis 21:00 Uhr
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 10:00 bis 18:00 Uhr

DRK-Rettungsdienst: (ohne Vorwahl) 112

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01803 222555-20

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):

Sa., So. u. Feiertag von 9 bis 21 Uhr ohne Voranmeldung.

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKEN

01. November 2025 Löwen-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstr. 49, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 2434
02. November 2025 Engel-Apotheke Spaichingen, Angerstr. 2, 78549 Spaichingen, Tel.: 07424 93210
Die Bereitschaftsapotheke ist jeweils ab 08:30 Uhr für 24 Stunden geöffnet. Tagesaktuelle Notdienst-Informationen auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lakbw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

HILFSDIENSTE

Sozialstation „St. Beatrix“ Geisingen

Ambulante Kranken- u. Altenpfl., Hauswirtsch., Tagespfl., betr. Wohnen Geisingen, Hauptstr. 68 Tel. 07704 922330

AKA-Team GmbH - Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaft u.v.m. Immendingen, Schwarzwaldstraße 48 07462 8035

Caritasverband SBK e.V., Sozialberatung & Schwangerschaftsberatung Termine in Geisingen: Tel. 07721 9218364 oder sandra.muench@caritas-sbk.de

Telefonseelsorge 0800 1110111

Krebsinformationsdienst 0800 4203040
Kostenfrei, tägl. von 8 – 20 Uhr

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Elias-Schrenk mobil: Ambulante Pflege und Tagespflege Schlossplatz 7, 78194 Immendingen 07462 / 5793060

Weisser Ring, Hilfe für Kriminalitätsopfer tuttlingen@mail.weisser-ring.de 0175 5866425

BÜRGERMEISTERAMT IMMENDINGEN

Internet: <http://www.immendingen.de>
E-Mail: gemeindeverwaltung@immendingen.de

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung (Vorwahl 07462)

Zentrale	24-0
Telefax	24-224
Bürgerservice	24-228
Bürgermeister-Vorzimmer	24-242
Hauptamt	24-221
Standesamt/Friedhofsverwaltung	24-225
Finanzverwaltung	24-231
Gemeindekasse	24-235
Ortsbauamt	24-261

Gemeindebücherei Immendingen, Hindenburgstraße 2

Öffnungszeit: donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Schulen

Reischachschule Immendingen -	
Realschule und Werkrealschule	24-272
Schlossschule-Grundschule	24-276
Förderschule	1730
Jugendhilfe unter einem Dach und Schule des Lebens	924639
Schulsozialarbeiterin Ann Katrin Schilling, Mobil: 0172 8016355	
E-Mail: a.schilling-gvv@gmx.de	

Jugendreferat

Jugendreferent Wolfgang Weber, Mobil: 0174 6945355
E-Mail: Jugendreferat-gvv@gmx.de

Kindergärten

Kindertagesstätte Im Donaupark, Immendingen	9479460
St. Josef, Immendingen	1525
St. Bernhard, Hattingen	6748
Sonnenstrahl, Ippingen	07706 5350
Waldkindergarten	0151275500732

UMWELTBÜRGERINFO

Telefonische Auskünfte erteilt die Abfallberatung beim Landratsamt unter der Telefon-Nr. 07461 926-3400

BIOTONNEN-Leerung (14-tägig)

10.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grauer und blauer Deckel - alle 4 Wochen)

17.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

14.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

PAPIERTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

03.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-Container-Leerung (1100-l-Container)

14.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grüne Deckel - alle 8 Wochen)

17.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFHÖFE – Sommeröffnungszeiten

Geisingen: Montag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Donnerstag 15:00 Uhr - 19:00 Uhr

Samstag 14:00 – 17:00 Uhr

Tuttlingen: Montag bis Freitag 12:00 – 17:30 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Die Leerung der Tonnen sowie die Abfuhr von Sperrmüll beginnen generell um 06:00 Uhr.

AMTLICHE NACHRICHTEN



Volkstrauertag in Hintschingen

Die Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag findet in Hintschingen bereits am **Sonntag, 2. November 2025** um 14:00 Uhr auf dem Friedhof, unter Mitwirkung des Musikvereins Zimmern, statt.

Die Bevölkerung ist zu der Gedenkfeier herzlich eingeladen. Nehmen Sie an der Veranstaltung teil und leisten Sie damit einen Beitrag zum Gedächtnis an die Toten und Vermissten.
Manuel Stärk Karl-Heinz Elsäßer
Bürgermeister Ortsvorsteher

Abschied – Erwin Brunner wechselt in den Ruhestand



von links nach rechts:
Bürgermeister Manuel Stärk, Erwin Brunner und seine Frau Annemarie Brunner
Foto: Gemeinde Immendingen

Nach knapp 40 Jahren Tätigkeit in der Kommunalverwaltung wurde Erwin Brunner als langjähriger Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Zu diesem Anlass fand eine feierliche Verabschiedung im Trauzimmer des Rathauses statt. Bürgermeister Manuel Stärk und Kolleginnen und Kollegen kamen zusammen, um ihre Anerkennung und besten Wünsche auszusprechen und diesen besonderen Moment zu teilen.

Ein beruflicher Werdegang mit vielen Facetten und unterschiedlichen Aufgaben

Über die Jahre hinweg hat Erwin Brunner zahlreiche Eheschließungen begleitet – jedoch nicht nur als formale Instanz, sondern als einfühlsamer Begleiter in einem der schönsten Momente des Lebens. Mit ruhiger Stimme, präzisen Worten und echter Freude stand er Brautpaaren und ihren Familien zur Seite, klärte Formalitäten, beantwortete Fragen und sorgte dafür, dass dieser besondere Tag so entspannt und unvergesslich wie möglich wurde.

Gleichzeitig trug er Sorge und Unterstützung in Trauerphasen. Neben freudigen Momenten ließ er auch Trauernde nicht allein. Bei Verlustbegleitung, bei Beisetzungsvorbereitungen und in sensiblen Gesprächen zeigte er eine bemerkenswerte Empathie. In solchen Augenblicken wurde deutlich, wie viel Fachkompetenz mit menschlicher Wärme verbunden sein kann – Eigenschaften, die seine Arbeit so besonders machten.

Als Ansprechpartner stand er den Bürgerinnen und Bürgern bei der Beantragung von Rentenansprüchen zur Seite und unterstützte sie. Ebenso bei Themen wie Obdachlosigkeit. Innerhalb der Verwaltung übernahm Erwin Brunner unterschiedliche Aufgaben: im Bereich Personal, Feuerwehrwesen, Schulen- und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie weiteren Bereichen. Seine Themengebiete waren vielfältig.

Die Verabschiedung, die wie ein familiärer Moment wirkte, war geprägt von Wärme und Dankbarkeit. Kolleginnen und Kollegen würdigten Erwin Brunner als eine Art familiäre Konstante innerhalb der Verwaltung. Die Feier war mehr als ein Abschied – sie war ein Anerkennen der Jahre gemeinsamer Arbeit und des vertrauensvollen Miteinanders.

„Es ist nicht alltäglich, einen Mitarbeiter zu verabschieden, der über so viele Jahre hinweg mit seinem Engagement, seiner Fachkompetenz und seiner stets positiven Einstellung in so vielen Bereichen aktiv war. Die Gemeinde Immendingen verabschiedet sich mit großem Dank und wünscht dem Pensionär viel Gelassenheit und Freude an jedem neuen Tag, Gesundheit und Kraft für all die kleinen und großen Momente, Zeit für Familie, Freunde und persönliche Hobbys“, so Bürgermeister Manuel Stärk in seiner Ansprache.

Kurzzeitige Sperrung wegen des St. Martins-Umzuges

Am Dienstagabend, 11.11.2025, findet der traditionelle St.-Martinsumzug in Immendingen statt. Aus diesem Anlass müssen die Hindenburgstraße, die Gartenstraße, die Jahnstraße mit der angeschlossenen Straße Mühlewies und der Schlossplatz teilweise kurzzeitig für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Um Beachtung der Sperrung wird gebeten. Bitte leisten Sie auch den Anweisungen der Feuerwehrleute, die die Absperrung durchführen, Folge. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Truppenübungen vom 07.11.2025 – 09.11.2025

Dem Bürgermeisteramt wurden nachstehende Truppenübungen, von welchen das Immendinger Gemeindegebiet berührt wird, gemeldet

• Übungen vom 07.11.2025 – 09.11.2025

Um eine Gefährdung für Übungstruppe und Jagdberechtigte auszuschließen, bitten wir das Jagdwesen, die Eigenjagdbesitzer, Jagdgenossenschaften und Jagdberechtigten unserer Gemeinde, dies zu beachten.

Katastrophenschutzübung am 08. November 2025

Am Samstag, 8. November 2025, findet im Landkreis Tuttlingen eine Katastrophenschutzübung statt. Die Übung wird im Zeitraum zwischen 08:00 und 14:00 Uhr durchgeführt.

Zweck der Übung ist unter anderem, eine größere Stelle, an der sich sowohl Einsatzkräfte als auch Einsatzfahrzeuge versammeln, aufzubauen und zu erproben. Diese Örtlichkeit wird in der Fachsprache „Bereitstellungsraum“ genannt und soll sich während der Übung auf dem Betriebsgelände der Mercedes-Benz AG in Immendingen befinden.

Das bedeutet, dass am genannten Vormittag vermehrt Einsatzfahrzeuge verschiedener Organisationen, wie des Technischen Hilfswerks (THW), des Rettungsdienstes und der Feuerwehren im Landkreis, verstärkt um das Mercedes-Benz-Betriebsgelände zu sehen sein werden. Außerdem machen es einzelne Übungsbestandteile erforderlich, dass Sondersignale eingeschaltet werden.

Die Gemeindeverwaltung gibt das Stattfinden der angemeldeten Katastrophenschutzübung vorsorglich zur Information für die Einwohnerinnen und Einwohner bekannt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Information Grünschnittannahmestellen

Am 01.11.2025 findet keine Grünschnittannahme statt!

Die letzte Annahme an allen Grünschnittannahmestellen findet am 08.11.2025 statt!

GRÜNSCHNITTANNAHMESTELLEN

Alter Sportplatz Hattingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

09:30 Uhr - 11:00 Uhr

Ehem. Farrenstall Hintschingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

10:45 Uhr - 11:00 Uhr



Parkplatz Donauhalle Immendingen
 letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:
 10:00 Uhr - 11:30 Uhr
Himmelbergstraße 12, Ippingen
 letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:
 08:45 Uhr - 09:15 Uhr
ehem. Farrenstall Zimmern
 letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:
 09:00 Uhr - 09:30 Uhr
Dielstraße 3 Mauenheim
 letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:
 09:00 Uhr - 09:45 Uhr

Solo+, Hallertauer Kleinkunstpreis, Rösrather Kabarettpreis u. v. m.

Der SWR3-Comedy-Chef Andreas Müller schreibt: „Markus Kapp überzeugt durch seine Vielseitigkeit, Varianz, Aktualität der Themen und der Verdichtungsleistung, Dinge für Jung und Alt miteinander zu verknüpfen.“

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT und bei der Ticketbox Tuttlinger Hallen · Europaplatz, Königstr. 39 · 78532 Tuttlingen · Tel. 07461 96627300 sowie online über tickets.vibus.de

LANDKREIS TUTTLINGEN



Musikkabarett von und mit Markus Kapp -
Freitag, 7. November, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr



Plakat: Kulturhaus-Team Heimat-Forum Tuttlingen

WELTKAPP - Mit einem Flügel um die Welt

In Zusammenarbeit mit dem Rittergartenverein e. V.

Mit einem Cockpit voller Instrumente – Klavier, Gitarre, Ukulele, Akkordeon, Loopstation und weiterer musikalischer Crewmitglieder - steuert Markus Kapp seine Maschine durch die Wolken des witzigen Wortspiels und des weltlichen Wahnsinns. Steigen Sie ein zu einem musikalischen Rundflug um den Globus, der die Schwerkraft der Sorgen und Ängste hinter sich lässt, damit Sie nicht den Boden unter den Füßen verlieren. Erleben Sie einen Kabarettabend, der ermutigt, zum Überflieger zu werden, selbst in einer Welt, die manchmal aus allen Wolken zu fallen scheint. „WELTKAPP – Mit einem Flügel um die Welt“ ist das dritte Solo-Programm von Markus Kapp. Mit seinen beiden Programmen „Wir schweifen App“ und „Kapp der guten Hoffnung“ gewann er zahlreiche Kleinkunst- und Kabarettpreise, u. a. SWR3-Comedy-Preis, Fränkischer Kabarettpreis, Paulaner

Unternehmer Gerhard Flesch feiert 85. Geburtstag

Weltweiter Pionier der Arbeitsbühnentechnik – Über 50 Jahre soziales und ehrenamtliches Engagement – Noch mit 85 Jahren Sozialrichter und Bundesdelegierter im Wirtschaftsrat Deutschland



Noch im hohen Alter ehrenamtlicher Sozialrichter und wirtschaftlich gefragter Berater. Gerhard Flesch feierte den 85. Geburtstag und viele Gratulanten aus Wirtschaft, Politik und Kirche würdigten seine über 50 Jahre lang vorbildliche soziale Verantwortung als erfolgreicher Unternehmer. Unser Bild zeigt den Jubilar (ganz rechts) mit den Gratulanten (von rechts) Tuttlingens Bürgermeister a. D. Emil Buschle, MdL Guido Wolf, Emmingen-Liptingen's Bürgermeister Florian Kienzler mit Ehefrau und Wirtschaftsrat-Geschäftsführer Daniel Sander mit Tochter.

Foto: Anton Villing

Emmingen-Liptingen / Tuttlingen / Region (avi). Seine 54 Jahre lang unternehmerischen Aktivitäten als Inhaber der Firmen Flesch Arbeitsbühnen und Flesch Elektrotechnik mit Sitz in Emmingen-Liptingen sowie Tuttlingen verknüpfte Gerhard Flesch stets mit großer sozialer Verantwortung und ehrenamtlichem Engagement. Dieser Tage feierte er bei guter Gesundheit im Beisein von Gratulanten aus Politik, Wirtschaft, Kirche, Justiz und Gesellschaft seinen 85. Geburtstag im „Berg-Gasthof Witthoh“, nahe seines Heimatortes. Die vielen Ehrengäste gaben ein Zeugnis für die hohe regionale wie landesweite Wertschätzung des Jubilars als langjähriger Ehrenamtsträger und die vorbildliche soziale Unterstützung von Einzelpersonen wie öffentlichen Institutionen. Die unternehmerischen nationalen wie internationalen Erfolge verknüpfte der Ehemann (seit 55 Jahren mit Monika Flesch geb. Schatz verheiratet, Vater von zwei Töchtern und zwei Enkelkindern) immer wieder mit großer Dankbarkeit und gesellschaftlichem Pflichtbewusstsein. Und noch mehr: Über sein prägendes Berufsleben hinaus war es für Gerhard Flesch selbstverständlich, neue Ehrenämter aktiv anzunehmen. So wurde er bereits fast 82-jährig erneut für weitere fünf Jahre (Amtszeit bis 1. Juli 2027) zum ehrenamtlichen Richter am Landessozialgericht Baden-Württemberg in Stuttgart berufen. Die erste Berufung erwarb sich der vielfach als weltweiter Pionier der Arbeitsbühnentechnik ausgezeichnete Unternehmer im Juli 2007 auf Vorschlag der Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände. Gerhard Flesch nimmt mit Tatkräft, Motivation und Ideologie seine Aufgaben wahr. Neben den ehrenamt-

lichen Richtertätigkeit ist auch der wirtschaftliche Rat und die vielseitige unternehmerische Führungserfahrung des gläubigen Emmingers bis ins hohe Alter gefragt. So erhielt er vor knapp einem Jahr (Ende November 2025) einstimmig das Vertrauen als Bundesdelegierter vom Landesverband Baden-Württemberg für den Wirtschaftsrat Deutschland (Mitglied seit 2014). In dieser Funktion war er bereits Berater und Teilnehmer beim Wirtschaftstag in Berlin sowie der Delegiertenreise des Wirtschaftsrates ins Baltikum unter dem Thema „Technologie, Sicherheit und Zukunft“. Bis heute bringt es der agile wie strukturierte Unruheständler auf insgesamt über 80 Jahre Tätigkeit in mehreren ehrenamtlichen Funktionen: 20 Jahre war er Gemeinderat und Mitglied verschiedener Fachausschüsse in seiner Heimatgemeinde Immendingen-Liptingen (Träger der Gemeinde-Verdienstmedaille und Ehrenmedaille des Gemeindetages Baden-Württemberg), 30 Jahre Vorstandsmitglied der Innung für Elektro- und Informationstechnik (Träger mehrerer Auszeichnungen in Platin und Gold), 18 Jahre ehrenamtlicher Sozialrichter, zehn Jahre Vorstandsmitglied (verantwortlich für Finanzen) der Buchenberger Zunft e. V. Immendingen sowie über 40 Jahre Mitglied im Verband der Elektro-Informationstechnik.

Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr - Marianne Schätzle, Kabarett aus dem Ländle



Foto: Kulturhaus-Team Heimat-Forum Tuttlingen

„ES ISCH WIE'S ISCH“

Kulturhaus im Bürgerpark, Stockacher Str. 5/1, Tuttlingen

Marianne Schätzle ist der neue Geheimtipp, wenn es um Humor aus dem Ländle geht. Man kennt sie von der Fasnacht im SWR Fernsehen und vom Bayrischen Fernsehen. Erleben Sie einen kurzweiligen Abend, an dem Sie herhaft lachen können. In ihrem neuen Programm „ES ISCH WIE'S ISCH“ geht es um bodenständigen Humor, ums Älterwerden, um den modernen Zeitgeist und den alltäglichen Wahnsinn. Marianne Schätzle geht z. B. der Frage nach, ob Männer, die grillen können, denn wirklich kochen können. Und sie

fragt sich, was man nur machen soll, wenn niemand mehr einen Handwerksberuf erlernt? Wen bestellt man, wenn der Wasserhahn tropft? Den Wasserbachelor oder gar den Wasseringenieur? Was soll man nur werden, ohne Abitur? Handwerker oder Politiker? Sie rückt die Dinge zurecht. Es lebe der gesunde Menschenverstand. Mitten aus dem Leben und von außen betrachtet. Marianne Schätzle wurde mit dem Metzinger Kabarettpreis und der Schnellertshamer Heugabel ausgezeichnet. Sie trifft den Nerv des Publikums. Bekannt wurde sie durch ihre legendäre Merkel-Parodie, die auch bei verschiedenen Fernsehsendern zu sehen war. Kabarett auf hohem Niveau und darunter.

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT und bei der Ticketbox Tuttlinger Hallen · Europaplatz, Königstr. 39 · 78532 Tuttlingen · Tel. 07461 96627300 sowie online über tickets.vibus.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Das Beste, was Senioren nach einem Sturz passieren kann

„Das Beste für Senioren“ wäre wohl, wenn sie erst gar nicht ins Krankenhaus müssten. Doch die Realität sieht anders aus. Auch, weil viele Ältere zu Hause stürzen – das passiert der Hälfte der über 80-Jährigen und immerhin einem Drittel der über 65-Jährigen. Betroffene können dann froh sein, wenn sie ins Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) eingeliefert werden. Denn nach Knochenbrüchen werden sie hier im Alterstrauma-Zentrum (ATZ) bestens versorgt.

Dabei wird nicht nur der Bruch als solcher therapiert, vielmehr suchen die Tuttlinger Ärzte darüber hinaus systematisch nach Begleiterkrankungen und Einschränkungen, die Sturzursache gewesen sein könnten – und behandeln auch jene. Deshalb sprachen jetzt Geriaterin Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann und Unfallchirurg Dr. Matthias Trennheuser im Zuge der Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ über die Arbeit im gemeinsamen Alterstrauma-Zentrum und von der besten Behandlung, die älteren Menschen im Falle eines Falles zu teilwerden kann.

Wer gebrechlich wird, darf das Risiko, mit dem er tagtäglich lebt, nicht unterschätzen. Tatsächlich sind bei Menschen über 65 Jahren Stürze die Hauptursache für verletzungsbedingten Tod und die siebthäufigste Todesursache aller Todesfälle. In Deutschland, so Dr. Matthias Trennheuser, komme es jährlich zu rund 450.000 alterstraumatologischen Brüchen, also zu Knochenbrüchen, die bei älteren Menschen auftreten und oft durch Stürze verursacht werden, insbesondere bei Osteoporose. Typische Frakturen sind Schenkelhals-, Wirbelkörper-, Becken-, Oberarm- und Handgelenksbrüche.

Mit einer OP und einem Gipsverband ist es im KLT in der Regel nicht getan; die Behandlung geht viel tiefer. Sie erfordert spezielle Expertise, da die Knochenqualität der Senioren oft schlechter ist und eine ganzheitliche Betreuung durch ein interdisziplinäres Team von Unfallchirurgen und Geriatern bedarf, die viel von Innerer Medizin verstehen und im Zusammenwirken mit anderen Berufsgruppen wie beispielsweise Physio- und Ergotherapeuten erfolgreich daran arbeiten, die Mobilität und Selbstständigkeit älterer Patienten wiederherzustellen.

Genau darum geht es im zertifizierten Alterstrauma-Zentrum des KLT, das es seit 2021 gibt. Die interdisziplinäre Arbeit der beteiligten Kliniken trägt Früchte. Dr. Trennheuser, Oberarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie und Koordinator des Alterstrauma-Zentrums, ist heute von der Kooperation mit der Altersmedizin begeistert: Man habe viele ältere Menschen davor bewahren können, zum Pflegefall zu werden und „viel voneinander gelernt“. Trennheuser beruft sich auf Erfahrungswerte und gibt ein Beispiel: Die Kooperation im ATZ und die damit verbundene ganzheitliche Behandlung können wohl bewirken, die Sterblichkeit nach einem Oberschenkelhalsbruch um 20 Prozent zu vermindern.

„Der Bruch ist meist nur das, was sieht – also die Spitze des



Eisbergs“, erklärt Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann, die die Altersmedizin am KLT über Jahrzehnte hinweg mit aufgebaut hat. Der große Rest an Krankheit und Gebrechen verberge sich aber häufig unterhalb des Wasserspiegels und sei für die Patientin oder den Patienten oft nicht weniger gefährlich.

Deshalb werden Sturzopfer über Siebzig schon in der Zentralen Notaufnahme auch von einem Altersmediziner systematisch auf verborgene Krankheitsbilder untersucht, die auch Sturzursache sein können. Dabei geht es darum, gesundheitliche Risiken zu erkennen und in der Folge auszuschalten. Nach der Akutversorgung besteht die Möglichkeit, eine 14-tägige geriatrische Frührehabilitation zu durchlaufen, kurz: GFK. Dieses spezielle Behandlungsverfahren im Klinikum zielt darauf ab, die älteren Menschen so fit wie möglich zu halten, damit diese nach der Entlassung weiterhin selbstständig leben können.

Dabei arbeitet das Ärzteteam beider Abteilungen Geriatrie und Unfallchirurgie mit Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und Psychotherapeuten zusätzlich zur aktivernden Pflege eng zusammen. Das Ergebnis dieser interdisziplinären Kooperation ist eine optimale und individuelle Behandlung des Patienten, und damit das eben Beste, was Senioren nach einem Sturzereignis passieren kann.

Dr. Matthias Trennheuser zufolge sind überdies moderne OP-Verfahren hilfreich, den Abbau von Fähigkeiten während des stationären Aufenthalts zu vermeiden. Schließlich kann man dadurch Patienten lange Liegezeiten ersparen, in deren Verlauf sie stark abbauen würden. Hier sei es ein besonderer Vorteil, dass die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie ein leistungsstarkes, zertifiziertes Endoprothetik-Zentrum ist. Dessen Operatoren verfügen über viel Know-how und Routine, das dem Patientenwohl ebenso diene wie die führende Position der Geriatrie am KLT im Südwesten.



Dr. Matthias Trennheuser und Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann sprachen über die erfolgreiche Zusammenarbeit von Unfallchirurgen und Geriatern im Alterstrauma-Zentrum des Klinikums Landkreis Tuttlingen.

Wertvolle Infos zum Gelenkersatz am Sonntag, 9. November, im Klinikum

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Über 65 Jahre plagen sich knapp die Hälfte aller Frauen und fast ein Drittel der Männer damit. Neue Lebensqualität bringt in vielen Fällen ein künstliches Gelenk, in der Fachsprache „Endoprothese“ genannt. Für Interessierte veranstaltet das Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) deshalb am Sonntag, 9. November, von 9 bis 13 Uhr einen Endoprothetik-Informati-onstag.

Dabei gibt es ärztliche Tipps und Informationen aus erster Hand und die Möglichkeit, moderne Implantate anzusehen und auch mal in die Hand zu nehmen. Denn parallel zu einem hochkarätigen Vortragsprogramm läuft auch die Produktschau „Endoprothetik zum Anfassen“ mit einer Reihe führender Hersteller von künstlichem Gelenkersatz, mit denen das KLT zusammenarbeitet. Außerdem präsentieren sich führende Rehakliniken der Region, die auf die Wiederherstellung von Patienten spezialisiert sind, die ein Kunstgelenk bekommen haben.

Allein in Deutschland implantieren Ärzte pro Jahr etwa 240.000 künstliche Hüftgelenke und rund 200.000 künstliche Kniegelenke. Eine wesentliche Frage lautet: Welche Haltbarkeit ist zu erwarten? Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, beziffert die Haltbarkeit moderner Endoprothesen – je nach Fall-Lage – mit bis zu 30 Jahren. Dies gilt für Hüftgelenke. Knieprothesen bringen es Hauger zufolge auf eine Lebensdauer von 15 bis 20 Jahren. Dr. Hauger weiß, wovon er spricht. Der Tuttlinger Chefarzt ist ein ebenso erfahrener wie profilerter Gelenkspezialist; seine Klinik ist bereits seit 2013 ein qualitätszertifiziertes Endoprothetikzentrum. Hier werden jährlich über 900 künstliche Gelenke operiert. Die Hauptoperatoren – Hauger und seine Oberärzte – haben jeder weit über 1000 einschlägige Operationen durchgeführt. Das gibt Patientinnen und Patienten maximale Sicherheit.

Am Endoprothetik-Informationstag wird Dr. Hauger selbst zwei Vorträge halten, zunächst um 14 Uhr über Hüftarthrose, dann über Kniegelenkarthrose. Um 15.30 Uhr wird Dr. Sylvia Herbort, Chefarztin der Klinik Limberger, zur „Rehabilitation nach Hüft- und Kniegelenkersatz“ referieren, bevor um 16 Uhr Dr. Francesco Scarfi, Chefarzt der Birkle-Klinik, zur dortigen Reha sprechen wird.

Die Leistungsschau zur Endoprothetik findet währenddessen von 13 bis 17 Uhr auf der Ebene 2 vor der unfallchirurgischen Station statt. Die Besuchenden können sich hier nicht nur von den Produkten ein genaues Bild machen, sondern ebenso die Station unter die Lupe nehmen und sich bei Mitarbeitenden des Klinikums ihre Fragen beantworten lassen. Schließlich präsentieren sich im Rahmen der Ausstellung auch wieder zahlreiche Einheiten der Klinik, darunter OP-Teams, Chirurgen, Anästhesisten, Pflegekräfte, Sozialdienst, Physiotherapeuten und Schmerzmanagement.



Chefarzt Dr. Matthias Hauger und seine Oberärzte freuen sich auf zahlreiche Besuchende beim Endoprothetik-Informationstag am Sonntag, 9. November, von 13 bis 17 Uhr. Von links: Dr. Matthias Trennheuser, Dr. Dietmar Kuppel, Dr. Matthias Hauger, Dr. Peter Friedrich, Dr. Michael Weiser und Dr. Volker Dürr. Foto: Klinikum Landkreis Tuttlingen

Wie man das Schmerzgedächtnis ausschaltet

Um das „Schmerzgedächtnis“ auszuschalten, wendet das Team der Klinik für interdisziplinäre Schmerztherapie am Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) eine Vielzahl von Methoden an, die sich für chronische Schmerzpatienten als sehr hilfreich erweisen können. Darüber spricht die Leitende Oberärztin Dr. Sandra Unger im Zuge der Reihe „Ärzte im Dialog“ am Mittwoch, 5. November, um 19 Uhr, im Speisesaal des Klinikums.

Mit Schmerzmitteln vollgepumpt wird keiner im KLT.



Dr. Sandra Unger erklärt, was man bei chronischem Schmerz tun kann. Foto: Klinikum Landkreis Tuttlingen

Im Gegenteil. Menschen, die sich mit Schmerzen plagen, werden angeleitet, ihre Selbstheilungskräfte zu aktivieren und den richtigen Lebensstil zu trainieren.

Dabei gehen die Mediziner sehr sensibel vor und entwickeln für jeden Patienten, entsprechend seinen Bedürfnissen, ein individuelles Behandlungskonzept, das auf verschiedenen Therapieansätzen basiert. Dr. Sandra Unger wird das Prinzip eines ganzheitlichen Behandlungsansatzes, wie ihn die Klinik für interdisziplinäre Schmerztherapie praktiziert, anschaulich erklären. Ein gutes, tiefgehendes Patientengespräch bei der Aufnahme ist elementar für die Behandlungsstrategie und liefere mehr Aufschlüsse über Schmerzursachen als bildgebende Verfahren.

Um Anmeldung wird gebeten, und zwar über die Website www.klinikum-tut.de unter der E-Mail-Adresse oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter der Telefonnummer 07461/97-1608.

Mehr Informationen zur Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ gibt es online hier: <https://www.schwaebische.de/regional/tuttlingen/klinikum-tuttlingen-aufaktveranstaltung-fuer-ihre-medizinwissen-3850696>

Landratsamt Tuttlingen - Landwirtschaftsamt

Landratsamt am 4. November geschlossen

Am Dienstag, 4. November 2025, bleibt das Landratsamt Tuttlingen und seine Außenstellen bis 13:00 Uhr aufgrund der jährlichen Personalversammlung für den Besucherverkehr geschlossen.

Das Landratsamt bittet um Verständnis.

Vorübergehende Schließung der Unterhaltsvorschusskasse im Zuge der Systemumstellung

Im Amt für Familie, Kinder und Jugend wird derzeit das Fachverfahren umgestellt. Als erster Arbeitsbereich ist die Unterhaltsvorschusskasse von dieser Umstellung betroffen. Da im Rahmen dieser Umstellung auch die Zahlbarmachung von Leistungen an Bürgerinnen und Bürger betroffen ist, handelt es sich um einen besonders sensiblen und komplexen Prozess. Um die erforderlichen Mitarbeiterschulungen sowie die technischen und organisatorischen Anpassungen sorgfältig und reibungslos durchführen zu können, ist eine vorübergehende Schließung der Unterhaltsvorschusskasse erforderlich.

Die Unterhaltsvorschusskasse bleibt daher im Zeitraum vom 4. November bis einschließlich 12. November geschlossen. Das Landratsamt bittet um Verständnis für diese Maßnahme, die der Qualitätssicherung und der künftigen Effizienz dient.

Kostenloser Online-Kurs „Rund um den Babybrei – Ernährung im ersten Lebensjahr“ am 6. November 2025

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im ersten Lebensjahr teilzunehmen.

Im Rahmen des Online-Angebots „Rund um den Babybrei – Ernährung im ersten Lebensjahr“ am Donnerstag, 6. November 2025, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelwahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter

der Telefonnummer 07461 926-1300 oder E-Mail forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind keine besonderen Kenntnisse und technischen Voraussetzungen erforderlich. Weitere Informationen erhalten Teilnehmende bei der Anmeldung.

Weitere Termine auf unserer Homepage FORUM Ernährung: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernährung>

DiaWalk 2025 – Gesundheit zum Mitmachen

Am Samstag, 8. November 2025, heißt es in Tuttlingen wieder: Auf zum Dia-Walk! Die bewährte Gesundheitsveranstaltung rund um Bewegung, Gemeinschaft und Diabetes startet und endet an den Tuttlinger Stadthallen.

Zur Auswahl stehen vier verschiedene Strecken: 3 km, 5 km, 7 km und 9 km – ideal für jedes Fitnesslevel. Ob mit oder ohne Walking-Stöcke, mit Rollator oder Kinderwagen – alle sind herzlich willkommen! Im Vordergrund stehen nicht Tempo oder sportlicher Ehrgeiz, sondern Bewegung, Gesundheit und Freude in der Gemeinschaft. Ab 13 Uhr finden die Anmeldung und der Gesundheits-Check in der Stadthalle Tuttlingen statt. Der DiaWalk beginnt um 14 Uhr.

Vor und nach dem Walk besteht die Möglichkeit, Blutzucker und Blutdruck kostenlos messen zu lassen – betreut von medizinischem Fachpersonal. So wird direkt sichtbar, welchen positiven Einfluss Bewegung auf den Körper haben kann.

Begleitet wird die Veranstaltung vom Deutschen Roten Kreuz (DRK), Medizinern sowie den erfahrenen Übungsleiterinnen Elke Beiswenger und Angelika Straub.

Im Anschluss an den Walk erwartet die Teilnehmer ein gemütliches Beisammensein mit Gesprächen, Informationen rund um das Thema Diabetes sowie einem kleinen Imbiss.

Bereits am Vorabend, Freitag, 7. November 2025, lädt Dr. med. Michael Bösch, Leiter des Diabeteszentrums und geschäftsführender Oberarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum Landkreis Tuttlingen, zu einem informativen Vortrag ein: „Gut leben mit Diabetes: Das ganze Leben umkrepeln oder einfach auf die Wochenspritze setzen?“. Die Veranstaltung findet um 18:30 Uhr in der Stadthalle Tuttlingen statt.

Der Referent berichtet aus seiner täglichen Arbeit im Diabetesteam am Klinikum Tuttlingen. Dabei zeigt er Wege auf, wie man für jeden Patienten die passende Therapie finden kann. Im Rahmen des Vortrags werden alle Möglichkeiten zur Behandlung des Typ-2-Diabetes von Ernährung und Sport über bewährte und neue Medikamente sowie neue technische Hilfen vorgestellt. Ein besonderer Stellenwert liegt in der Vermeidung oder Therapie von Folgeerkrankungen. Dabei sind alle Zuhörer eingeladen, mit dem Referenten die Vor- und Nachteile der Therapie zu diskutieren und Fragen zu stellen. Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dr. med. Michael Bösch ist Mitglied des Runden Tisches Diabetes und leistet mit seinem fachlichen Know-how und großem persönlichen Einsatz einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung und Prävention von Diabetes im Landkreis Tuttlingen.

Der DiaWalk ist eine Veranstaltung der Sportfreunde Tuttlingen e. V. in Kooperation mit dem Runden Tisch Diabetes, einer Arbeitsgruppe der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Tuttlingen. In diesem Jahr organisieren Tuttlinger Sportfreunde dieses Event zum 14. Mal.

Diese Veranstaltung wird maßgeblich durch das aktive Mitwirken zahlreicher Ehrenamtlicher sowie die wertvolle Unterstützung der Sponsoren ermöglicht. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am DiaWalk teilzunehmen, aktiv mitzulaufen und gemeinsam Bewegung zu erleben.



Der Diawalk findet dieses Jahr zum 14. Mal statt
Foto: Landratsamt Tuttlingen



Ehrenamtlich Integrationsangebote mitgestalten

Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten oder bereits in einem Ehrenamt aktiv sind, haben jetzt die Möglichkeit, sich in der Integrationsarbeit einzubringen. Gemeinsam mit Zugewanderten gestalten Ehrenamtliche Sprachcafés, Begegnungstreffen und weitere Aktivitäten, die den Austausch fördern und das Ankommen erleichtern.

Das Engagement stärkt nicht nur den gesellschaftlichen Zusammenhalt, sondern bietet auch Raum für persönliche Weiterentwicklung und neue Erfahrungen im sozialen Miteinander. Interessierte melden sich direkt beim Integrationsmanager des Landratsamtes Tuttlingen Herrn Rabarison unter +49 7461 / 926 – 4731 oder per E-Mail an t.rabarison@landkreis-tuttlingen.de.

Landratsamt Tuttlingen - Gesundheitsamt

Landkreis Tuttlingen regelt die Altkleidersammlung derzeit übergangsweise über die Wertstoffhöfe

Aufgrund der Insolvenz eines bisherigen Verwerters und der derzeitigen Situation auf dem gesamten Textilmärkt, die es zunehmend schwieriger macht, Altkleider zu verwerten, wurden in den letzten Wochen viele Altkleidercontainer im Landkreis Tuttlingen abgebaut. Als Reaktion darauf hat die Landkreisverwaltung eine Übergangslösung geschaffen, die seit Montag, 22. September 2025, angeboten wird.

Gut erhaltene Kleidungsstücke und Schuhe können kostenlos auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden. Das Angebot wird von den Bürgerinnen und Bürgern bereits gut genutzt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wertstoffhöfe prüfen vor Ort die abgegebene Kleidung auf ihre Weiterverwertbarkeit. Kleidungsstücke, die nicht den Anforderungen entsprechen, werden in speziell bereitgestellten Containern gesammelt und als Restmüll entsorgt. Stellenweise kann es auch vorkommen, dass die Container für die gute Ware überfüllt sind, sodass in dem Fall die Textilien ebenso in der Absetzmulde zu entsorgen sind.

Wichtige Hinweise für die Abgabe:

Die Abgabe ist auf haushaltsübliche Mengen (etwa 5 bis 8 Kleidungsstücke) begrenzt. Stark verschmutzte, beschädigte und nicht tragbare Kleidung soll auch weiterhin zu Hause über die Restmülltonne entsorgt werden. Die Kleidung ist lose (nicht in Säcken) anzuliefern, damit eine Sichtprüfung erfolgen kann.

Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein, um eine sinnvolle Wiederverwertung zu gewährleisten:

- Kleidung: Sie muss frei von Flecken, Rissen oder Löchern und in einem guten Zustand sein. Einfache Gebrauchsspuren sind akzeptabel, die Kleidung sollte aber grundsätzlich noch tragbar sein.
- Schuhe: Diese müssen ebenfalls sauber und gut erhalten sein. Abgenutzte oder stark beschädigte Schuhe können nicht verwertet werden. Ebenso ist es wichtig, dass die Paare vollständig abgegeben werden.

Derzeit erarbeitet die Landkreisverwaltung ein tragfähiges Konzept zur dauerhaften Getrennsammlung von Alttextilien. Ziel ist es, eine nachhaltige, rechtssichere und vor allem komfortable Entsorgungsstruktur zu etablieren.

Für Fragen zur Übergangslösung oder zur Kleiderabgabe stehen die Ansprechpartner des Amtes für Abfallwirtschaft und Deponien des Landkreises Tuttlingen gerne zur Verfügung.

Standorte der Wertstoffhöfe im Landkreis Tuttlingen:

- Wertstoffhof Talheim: Im Brennenwäldle 2, 78607 Talheim
- Wertstoffhof Aldingen: In Kuhlen 1, 78554 Aldingen
- Wertstoffhof Tuttlingen: Unterm Hasenholz, 78532 Tuttlingen
- Wertstoffhof Wehingen: Reichenbacher Straße, 78564 Wehingen
- Wertstoffhof Geisingen: Tuttlinger Straße, 78187 Geisingen
- Wertstoffhof Mühlheim: Mühlheim an der Donau, Am Lipach

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und weitere Informationen können auf der Abfall-App und der Website des Amtes für Abfallwirtschaft und Deponien (www.abfall-tuttlingen.de) eingesehen oder per E-Mail unter abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de sowie telefonisch unter 07461-926 3400 in Erfahrung gebracht werden.

Kreisarchiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Veranstaltung: Percussion PUR - Donnerstag, 6. November 2025

Prof. Jochen Schorer, von der Musikhochschule Trossingen, wird zum Abschluss der Ausstellung seines früheren Kunstreiters Udo Braitsch gemeinsam mit dem Schlagzeugensemble der Hochschule für Musik Trossingen ein vielfältiges, spannendes und überraschendes Programm präsentieren. Die Instrumente Marimba, Vibraphon stehen im Mittelpunkt, sowie Instrumente aus aller Welt, die von den Studierenden nicht nur gespielt, sondern auch vorgestellt und erklärt werden. Die Welt des Schlagwerkes entwickelt sich seit Mitte des 20. Jahrhunderts rasant und spiegelt die Globalisierung der Musik und deren grenzenlose Kreativität auf eine besondere Art. Für das Publikum ist es ein Leichtes, moderne und aktuelle Musik in unerwarteter Weise zu erleben, weil nicht nur das Ohr, sondern auch das Auge angesprochen wird. Die Zuhörenden kommen in den Genuss einiger Klassiker und Neuheiten der Schlagwerkliteratur, inspiriert von asiatischen Tempelklängen, afrikanischer Rhythmus, europäischer Avantgarde und amerikanischer Unterhaltungsmusik.

Termin: Donnerstag, 6. November 2025, 19:30 Uhr

Ort: Foyer des Landratsamtes

Ohne Gebühr

NATURPARK OBERE DONAU

Veranstaltungen Haus der Natur

Beuron. Es wird Winter im Donautal, die stille Zeit beginnt. Freitag, 7. November, 13:30 Uhr (Anmeldung bis 06.11.)

Fast alle Blätter sind abgefallen und erste Frostnächte stimmen auf den Winter ein. Höchste Zeit für eine spätherbstliche kleine Wanderung am Freitag, 7. November, um 13:30 Uhr durch das Donautal um Beuron. Vielleicht bringt der Tag bei Inversionswetterlage angenehm warme Temperaturen, vielleicht zeigt sich der November aber auch von seiner trüben, nebligen Seite. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 6. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Hundersingen. Auf den Spuren der Kelten.

Samstag, 8. November, 13:30 Uhr. (Anmeldung bis 06.11.)

Die Region an der oberen Donau gehört mit dem frühkeltischen Fürstensitz Heuneburg, den monumentalen Grabhügeln im Umfeld sowie bronze- und eisenzeitlichen Grabhügelfeldern und Viereckschanzen zu den eindrucksvollsten archäologischen Landschaften in Süddeutschland. Der 8 km lange Rundwanderweg verbindet die obertägig sichtbaren Denkmäler auf bequemen Wegen. Auf der etwa 3-stündigen Wanderung am Samstag, 8. November, um 13:30 Uhr passieren die Teilnehmenden Grabhügel, Siedlungsplätze, einen mittelalterlichen Fischweiher, Viereckschanzen und eine hochmittelalterliche Turmburg. Die Führung ist für Familien und Kinder geeignet. Bitte festes Schuhwerk und witterfeste Kleidung mitbringen, die Wanderung findet auch bei Regen statt. Leitung: Sabine Hagmann M. A., Archäologin; Treffpunkt: Parkplatz Freilichtmuseum Heuneburg; Gebühr: 5,- Euro pro Person, Kinder sind frei; Anmeldung bis 6. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Leibertingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Sonntag, 9. November, 10 Uhr

Auf der Gesundheitswanderung am Sonntag, 9. November, um 10 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Burg Wildenstein; Gebühren: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Beuron. Kerzen aus Bienenwachs. Mittwoch, 12. November, 14:30 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 10.11.)

Ob Oster- oder Weihnachtszeit, Kerzenduft ist immer schön! Andrea Bücheler erzählt am Mittwoch, 12. November, um 14:30 Uhr aus dem Leben ihrer Bienen und zeigt, wie man Kerzen aus Bienenwachs zu jedem Anlass und mit unterschiedlicher Technik selbst herstellen kann. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Andrea Bücheler; Gebühr: 3,- Euro plus Material (nach Gewicht); Anmeldung bis 10. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

JUBILARE



Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag am:

31. Oktober 2025	Frau Anna Gertraud Schmid Dorfstraße 8, Zimmern	75 Jahre
01. November 2025	Herr Dieter Growitsch An der Steig 18	75 Jahre
03. November 2025	Frau Antje Dr. Chang Am Dietrain 5, Ippingen	85 Jahre
03. November 2025	Herr Ernst Lewandowski Offenbachweg 6, Zimmern	80 Jahre
06. November 2025	Frau Eva Toth Hauptstraße 3, Hattingen	85 Jahre

SCHULNACHRICHTEN



Schülermensa

Wochenmenü KW 45

	Montag 03.11.2025	Dienstag 04.11.2025	Mittwoch 05.11.2025	Donners- tag 06.11.2025
Menü 1	Hähnchenfilets "Fresh kick", Gabelspaghetti, Karottengemüse Obst 4,7,8,11	Pfannkuchen mit vegetarischer Bolognese und Emmentaler Käse Salat mit verschiedenen Salat-Dressings (7,8) 1,4,7,8,11	Panierte Fischstäbchen, Stampfkartoffeln und Soße „Gärtnerin“ Pudding-Dessert 3,4,7,8,11	Geflügel-Currywurst dazu Kartoffel-spalten mit Schale Karottensalat glutenfrei, laktosefrei, 12

Menü 2 vegetarisch	Gabelspaghetti mit Tomaten-Mozzarella-Soße, Emmentaler Käse Obst 4,7,8,11	Buchstabennudeln in Gemüsebouillon Pfannkuchen mit Apfelmus und Zimt und Zucker 1,4,7,8,11	Makkaroni mit fruchtiger Tomatensauce, dazu geriebener Emmentaler Käse Pudding-Dessert 4,7,8,11	Gemüse-Nuggets, Kartoffelspalten mit Schale, Kräuter-Dip oder Ketchup Karottensalat 1,4,7,8,11, 13,
--------------------	---	--	---	---

Wochenmenü KW 46

	Montag 10.11.2025	Dienstag 11.11.2025	Mittwoch 12.11.2025	Donners- tag 13.11.2025
Menü 1	Mini Geflügelbällchen in Rahmsoße mit Nudeln und Gemüsebeilage Gurkensalat laktosefrei, 4,11	Fischpfanne „Neptun“ in Rahmsoße, mit Gemüse und Langkornreis Joghurt-Dessert 3,4,7,8,11	Geflügelfrikadelle mit Stampfkartoffeln, buntem Gemüse, brauner Soße Karottensalat 1,4,7,8,11	Gulaschsuppe "Hausmacher Art" vom Rind, mit Kartoffeln, Paprika und Zwiebeln, dazu Brötchen Dessert 1,4,7,8,11
Menü 2 vegetarisch	Überbackene Rösti mit Schmand, Karotten und Emmentaler Käse dazu Rahmsoße Gurkensalat 4,7,8,11	Schwäbische Käsespätzle mit Emmentaler-Käse und Röstzwiebeln überbacken Joghurt-Dessert 1,4,7,8,11	Gemüsesuppe mit Muschelnudeln Grießbrei mit Pfirsichen, Zimt und Zucker 4,7,8,11	Bio-Penne-Nudeln in Tomatensauce "Italia", geriebener Emmentaler Käse Dessert 1,4,7,8,11

Alle Änderungen vorbehalten!

Für Schüler kostet ein Menü 3,50 €, für Erwachsene 4,00 € Essensausgabe im Foyer der Sporthalle: **Montag bis Donnerstag, von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr**

!!Bestellannahme!!

**Für alle in der Mensa-Max-App!
oder unter: <https://mensahaus.de>
Annahmeschluss Mo. – Fr., 18.00 Uhr**

Allergeninformationen

1 – Eier	8 – Laktose	F – mit Farbstoff
2 – Erdnüsse	9 – Schalenfrüchte	A – mit Antioxidationsmittel
3 – Fische	10 – Schwefeldioxid	N – mit Nitritpökelsalz
4 – Gluten	11 – Sellerie	FF – mit Formfleisch
5 – Krebstiere	12 – Senf	SF2 – Haselnuss
6 – Lupinen	13 – Sesamsamen	
7 – Milch	14 – Soja	

**SOZIALARBEIT
IN SCHULE UND GEMEINWESEN**

Aktionstage in den Herbstferien

In den Herbstferien fanden zwei Aktionstage statt. Am Montag waren die Kinder und Jugendlichen zu Saftcocktails eingeladen. Mit verschiedenen Säften konnten die Kinder und Jugendlichen leckere Cocktails kreieren. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Es war keine Anmeldung im Voraus notwendig.

Am Dienstag war dann der Muffinsday. Die Kinder und Jugendlichen durften eigene Muffins gestalten. Die Muffins wurden im Voraus in der Schulküche gebacken.

Mit Schokoguss, Zitronenguss und vielen bunten Dekosüßigkeiten konnten die Kinder und Jugendlichen ihre eigenen Muffins herstellen. Das Angebot macht den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen großen Spaß. Natürlich durften sich alle die Muffins schmecken lassen.
Ich danke allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen und freue mich auf das nächste Projekt
Eure Ann Katrin Schilling

JUGEND ORGANISATION IMMENDINGEN



JOI - Noch Plätze frei!

Nr. 32

Di., 11.11. St.-Martins-Umzug



Mit einem Laternenumzug erinnern wir an die Heldenat des heiligen Martins.

Alter: Keine Altersbeschränkung
Uhrzeit: ab 17.30 Uhr
Treffpunkt: vor dem Oberen Schloss (Rathaus Immendingen, Schlossplatz 2)
Mitzubringen: Laternen
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr, Kindergärten, Grundschule und JOI
Sonstiges: Eltern sind herzlich eingeladen mitzulaufen!
Anmeldung: nicht erforderlich

Nr. 33 Sa., 15.11. Tischtennis



Zusammen mit der Landjugend Mauenheim werden ein paar spannende Runden Tischtennis gespielt. Abends wird zum Abschluss gemeinsam gegessen.

Alter: von 13 bis 17 Jahren
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Treffpunkt: Alpenblickhalle Mauenheim (Dielstraße 3)
Mitzubringen: falls vorhanden Tischtennisschläger
Kosten: 5,00 Euro
Veranstalter: Landjugend Mauenheim e. V.
Sonstiges: Spezielle Essensvorlieben (z. B. Vegetarisch) oder Allergien (z. B. keine Nüsse) unbedingt bei der Anmeldung mit angeben!
Anmeldung: bis 05.11.2025

Nr. 34 So., 30.11. Besinnlicher Adventsnachmittag in der Gemeindebücherei



Gemeinsam setzen wir unsere Vorlesereihe mit neuen Weihnachts- und Wintergeschichten während des Immendinger Weihnachtsmarktes in der Gemeindebücherei fort. **Neu in diesem Jahr:** Wer Lust hat, vorzulesen, meldet sich bitte bis spätestens 17.11.2025 persönlich oder per E-Mail bei der Gemeindebücherei (buecherei-immendingen@web.de).

Alter: von 3 bis 7 Jahren
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 14:45 Uhr / Bücherei geöffnet von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindebücherei (Hindenburgstraße 2)
Mitzubringen: Sitzkissen
Kosten: keine
Sonstiges: Auch unterm Jahr sind Vorlesewillige jederzeit willkommen!
Veranstalter: Gemeindebücherei Immendingen
Anmeldung: bis 21.11.2025

Nr. 35

So., 14.12. Jugendvorspiel im Advent



Öffentliches Vorspiel der Akkordeon-Jugend für die Kinder und Jugendlichen und deren Familien an einem gemütlichen Adventsnachmittag.

Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Treffpunkt: Aula der Schlossschule Immendingen (Jahnstraße 1)
Veranstalter: Akkordeon-Verein „Junge Donau“
Sonstiges: Nähere Informationen folgen im Mitteilungsblatt.
Anmeldung: nicht erforderlich

Einfach online anmelden unter:
<https://immendingen.ferienprogramm-online.de/>
oder über den QR-Code:



KINDERGARTEN



Katholischer Kindergarten St. Josef Immendingen



Fredericktag im Kindergarten St. Josef

Letzte Woche fand für die Kinder des Kindergartens der Fredericktag statt. Diesen führen wir schon seit vielen Jahren in Kooperation mit Frau Ketterer von der katholischen Bücherei durch. Mit einem Lied weckten die Kinder und Erzieherinnen „Rabe Socke“ auf und gemeinsam lauschten alle der Bilderbuchgeschichte „**Alles meins!**“ von Nele Moost und Annet Rudolph.



In der Geschichte möchte der kleine Rabe alles für sich alleine haben und nimmt den Tieren die Lieblingsspielsachen weg. Bald merkt er aber: Wenn man alles nur für sich behält, hat man keinen Spaß. Unser „Rabe Socke“ und auch die Kinder lernten bei der Geschichte, dass es viel schöner ist, gemeinsam zu spielen und zu teilen, als alles alleine zu haben und alleine zu sein. Wir verabschiedeten unseren Raben wieder mit einem Lied und bedankten uns ganz herzlich bei Frau Ketterer, die uns mit zwei neuen Kamishibaigeschichten für unsere Kindergartenbücherei überraschte und den Kindern ein Lesezeichen und einen Luftballon überreichte.

Es war wie immer ein schöner Fredericktag.

Kürbisspende



Foto: Kiga St. Josef

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz herzlich bei Familie Baumann/ Klingert. Jede Gruppe erhielt einen Kürbis zum Gestalten und Verzehren. Vielen Dank!

Erste Elternbeiratssitzung und Konstituierung

Es hat sich ein Fehler eingeschlichen. Deshalb hier noch mal die Elternbeiräte:

Die Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Vorsitzende: Christina Klingert

Stellvertretende Vorsitzende: Sandra Klostermann

Schriftführerin: Vanessa Pinna

Kassiererin: Melanie Schmitt

Weitere gewählte Elternbeiräte sind:

Frau Börtzler, Frau Krukenberg, Frau Bürsner, Frau Graf, Frau Hauser, Herr Dembinski, Frau Krebs, Frau Seßler. Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft und Ihr Engagement.

Waldkindergarten Immendingen



Waldkinder besuchen Wochenmarkt

Am letzten Donnerstag kamen bei sehr herbstlichem Wetter die Kinder vom Waldkindergarten den Bumbisberg hinab, um einen Marktbesuch in Immendingen zu machen. Gestärkt und wetterfest angezogen erlebten die Kinder mit ihren Erzieherinnen den Herbst hautnah und mit allen Sinnen. Die Blätter wirbelten wie Schneeflocken durch die Luft. Auf dem Marktplatz angekommen, wurden wir von unseren Eltern der Waldkinder freudig und herzlich begrüßt. Die Eltern verkauften für die Waldkinder Kürbisse, die den ganzen Sommer über bei uns am Waldwagen wuchsen. Es wurden einige Kürbisse verkauft, und der Erlös wird den

Waldkindern zugutekommen. Hierfür möchten sich die Erzieherinnen bei den Eltern für ihr Engagement ganz herzlich bedanken. Das war toll! Nach unserem Marktbesuch fanden wir im Donauparkkindergarten Unterschlupf, wo wir zuerst das Piratenschiff im Garten enterten, bevor wir uns dann im Bewegungsraum aufwärmen konnten. An dieser Stelle liebe Grüße an das Kinderteam vom Donaupark.



Fotos: Kerstin Zeller

Kindergarten Sonnenstrahl Ippingen



Neuer Elternbeirat 2025/2026

Am Montag, den 27.10.2025 fand hier in Ippingen in der Lindenberghalle unser jährlicher Elternabend statt. In diesem Elternabend fand die Elternbeiratswahl statt. Unseren neuen Elternbeirat für 2025/2026 möchten wir Ihnen hiermit vorstellen: von links nach rechts: Ramona Mink – Schriftführerin, Sabrina Plechinger – Vorstandsstellvertreter, Johanna Wenzler – Vorstand, Nadine Heitzmann – Kassenwart. Wir bedanken uns recht herzlich im Namen aller Eltern und auch im Namen des Trägers – Gemeinde Immendingen – für den gelungenen Abend und wir freuen uns auf eine gute und offene Zusammenarbeit. Vielen Dank für Euer Engagement! Euer Kita-Team aus Ippingen



Elternbeirat 2025/2026 Foto: Claudia Lange

GEMEINDEMUSIKAPELLE



Kirchenkonzert 2025

Wir als Gemeindemusikkapelle (GMK) Immendingen möchten auf ein ganz besonderes Ereignis im November dieses Jahres hinweisen. Am 22.11.2025 wird es, nach einiger Vorbereitung, ein Kirchenkonzert mit der GMK in der katholischen Kirche in Immendingen geben. Hierzu möchten wir alle Freunde und Interessierte der Blasmusik schon jetzt einladen. Im Anschluss an das Kirchenkonzert wird es zudem noch die Möglichkeit geben, den Abend mit Getränken und einer Auswahl an Speisen gemütlich ausklingen zu lassen. Merken Sie sich gerne den Termin vor.

DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSVEREIN IMMENDINGEN

Ein winterlicher Tagesausflug zur Insel Mainau: Christmas Garden erleben

Das Deutsche Rote Kreuz lädt im Rahmen des Angebots „Betreutes Reisen“ zu einer besonderen Tagesfahrt für ältere Menschen ein, die gerne in Gemeinschaft unterwegs sind – sicher, komfortabel und liebevoll begleitet.

Am Montag, dem 08. Dezember 2025, besuchen wir den stimmungsvollen Christmas Garden auf der Insel Mainau. Inmitten der winterlichen Parklandschaft erwartet Sie eine zauberhafte Welt aus Licht und Atmosphäre – mit kunstvollen Installationen, funkelnenden Wegen und festlicher Musik. Ein Ausflug, der die Vorfreude auf Weihnachten weckt und in schöner Gesellschaft genossen werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.drk-tut.de>, telefonisch unter 07424/501019 oder per E-Mail an msd@drk-tut.de.

VEREINSMITTEILUNGEN



Elias-Schrenk mobil

Begegnungscafé

Gemütlicher Treff für Alt und Jung bei Kaffee und hausgemachten Kuchen. Jeden Sonntag von 14:30 - 17:00 Uhr in der Tagespflege am Schloss, Schlossplatz 7.



Begegnungscafé

Foto: Elias-Schrenk mobil

Pflegeberatung gemäß § 37,3 SGB XI

Jeden Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr wird in unserer Tagespflege am Schlossplatz 7 eine Beratung für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen gemäß §37,3 SGB XI durch geschulte Fachkräfte angeboten. Kommen Sie einfach während dieser Zeit vorbei oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit unserer Pflegedienstleitung Manuela Drogoin unter 07461 9669-72.

Schwarzwaldverein e.V.
78194 Immendingen

Kloster Amtenhausen ehem.
Foto: Gemeinde
Immendingen

700 Jahre Klostergeschichte Amtenhausen
– Schwarzwaldverein Immendingen macht Vergangenheit lebendig!

Im Rahmen unseres Jahresprogramms lädt der Schwarzwaldverein Immendingen zu einem besonderen Vortrag über die Geschichte des Klosters St. Sebastian zu Amtenhausen ein. Unter Einbeziehung der Vita und des Werdegangs der seligen Beatrix erwacht die spannende Klostergeschichte.

Nach einer Einführung unseres geschichtlich versierten und geschätzten Franz Dreyer wird Beatrix Tavlarios die wechselhafte Vergangenheit des Klosters anschaulich darstellen. Nomen est Omen, sozusagen von Beatrix zu Beatrix.

Die Veranstaltung findet am **Sonntag, 16. November 2025, um 15 Uhr im Wohnpark am Schloss im Begegnungs-Café** statt.

Der Eintritt ist frei – Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung nicht erforderlich.

Auf in die Historie, fertig, los!
Euer Vorstandsteam

In Vino Veritas - Kulinarische Weinwanderung vom Gardasee bis nach Südtalien!

Am Freitag, den 24. Oktober 2025, lud der Schwarzwaldverein Immendingen zum Weinhaus Rieger in Villingen-Schwenningen zu einer genussvollen Weinprobe durch das mediterrane Italien ein. 23 Gäste des Schwarzwaldvereins durften sich auf einen abwechslungsreichen Abend freuen, bei dem ausgewählte Weine aus verschiedenen Regionen verkostet wurden. Vom frischen Tropfen des Gardasees bis zu den kräftigen Rotweinen Südtaliens war das Sortiment perfekt abgestimmt. In geselliger Runde führte uns das Weinhaus durch die Reise, erzählte uns Spannendes über die Herkunft, Rebsorten, Charakter der Weine und sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre.



Weinprobe Foto: Prehofer F.

Ein Abend für Weinliebhaber und für alle, die auf die geschmackvolle Entdeckungstour inklusive „italienisches Lebensgefühl“ gingen.

Mit dem Bus ging es gemeinschaftlich sicher hin und zurück. Dank an Nicole und Sven für die Organisation der etwas anderen Art einer Wanderung.

Euer Vorstandsteam

Sozialverband VdK Ortsverband Immendingen



Der Sozialverband VdK informiert

Sozialverband VdK fordert Erhalt von Pflegegrad 1 – rund 80.000 Menschen betroffen

Pflegegrad 1 streichen?

„Diese Kürzungsorgie ist der falsche Weg!“

In der Debatte um die Streichung des Pflegegrads 1 forderte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband den Erhalt des Pflegegrads 1. „Der Erhalt der Selbstständigkeit im Alter soll der Finanzkrise der Pflegeversicherung geopfert werden? Das ist beschämend und absolut unsolidarisch. Richtiger wäre, zunächst die geliehenen Corona-Mehrkosten in Milliardenhöhe zurückzuzahlen und dann die versprochene große und umfassende Pflegereform endlich auf den Weg zu bringen“, sagte Hans-Josef Hotz, Landesverbandsvorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg.

Pflegegrad 1 heißt: Erhalt der Selbstständigkeit von 79.933 Menschen in Baden-Württemberg. 79.933 Pflegebedürftige haben laut Statistischem Landesamt Pflegegrad 1, Stand 2023. In Pflegegrad 1 gibt es kein Pflegegeld, dafür Zuschüsse für den Umbau der Wohnung für mehr Barrierefreiheit, den Entlastungsbetrag für die Nachbarschaftshilfe oder Gelder für einen Hausnotruf. Das erklärte Ziel des Pflegegrad 1 ist der Erhalt der Selbstständigkeit: Er soll es den Menschen ermöglichen, weiter in ihrer eigenen Wohnung leben zu können und eben nicht auf stationäre Pflege angewiesen zu sein.

„Gesund digital“ – digitale Gesundheitskompetenz verbessern

Die Digitalisierung in Deutschland schreitet voran – auch im Gesundheitswesen! Elektronische Patientenakte, E-Rezept oder diverse Gesundheits-Apps setzen den sicheren Umgang mit digitalen Lösungen voraus. Doch gerade ältere Menschen stellen sie auch vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, die digitale Gesundheitskompetenz zu schulen.

Der Verband der Ersatzkassen liefert unter: www.gesund-digital.info wertvolle Informationen rund um digitale Gesundheitsthemen – niedrigschwellig und in einfacher Sprache. So werden auf dem Portal zum Beispiel digitale Lösungen wie die Elektronische Patientenakte und Videosprechstunden

vorgestellt. Auch Erklärvideos stehen zur Verfügung. Nutzer können das erworbene Wissen danach in einem Quiz interaktiv prüfen.

Narrenzunft "Strumpfkugler" Immendingen e.V.



Termine 2026

- 6. Januar: Häsabstauben am Narrenbrunnen/Zunfthaus
- 7. Januar: Häsausgabe Hansele und Gretele **Kinder**, 17:30 Uhr
- 8. Januar: Häsausgabe Hansele und Gretele **Erwachsene**, 18:00 Uhr
- 17./18. Januar: Narrentreffen in Ehingen
- 24. Januar: Fasnet-Workshop für unseren Narresome
- 1. Februar: Narrentreffen in Lindau
- 6. Februar: Generalprobe Zunftball
- 7. Februar: Zunftball
- 12. Februar bis 17. Februar: Ortsfasnet
- 16. Februar (Fasnet-Montag): Teilnahme am Umzug in Löffingen
- 21. Juni: Sonnwendfeier auf dem Scheibenbuck
- 4. bis 6. September: Schlossfest
- 17. Oktober: Rübengeister schnitzen
- 11.11.2026: Jahreshauptversammlung

Über weitere Termine, wie Arbeitseinsätze usw., werden wir rechtzeitig berichten und informieren.

Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, **11.11.2025**, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Katholischen Pfarrheim statt. Beginn ist um 20:00 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde der Narrenzunft „Strumpfkugler“ Immendingen e. V. sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Anträge sind schriftlich bis zum 04.11.2025 bei Zunftmeister Sascha Zimmer, Ziegelhütte 4, 78194 Immendingen einzureichen.

Narrenzunft „Strumpfkugler“ Immendingen e. V.

Akkordeonverein "Junge Donau" Immendingen 1936 e.V.



Gelungenes Gemeinschaftskonzert Ziehharmonie

Am vergangenen Samstag boten 5 der 7 Kreisvereine der Harmonika-Kreisvereinigung Donaueschingen ein abwechslungsreiches Programm. Dies waren neben unserem Stammorchester das Schwarzwald-Harmonika-Orchester Furtwangen, der Akkordeonverein Brigachtal, der HHC Edelweiß Rohrbach und unser Gastgeber, der Harmonikaverein Linach. Leider nicht anwesend sein konnte der Akkordeonspielring Gütenbach und der Harmonikaverein Vöhrenbach. Es war ein schöner Abend und es freuen sich alle wieder aufs nächste Mal in zwei Jahren!



Foto: Akkordeon-Verein

Bezirkssimkerverein Immendingen und Umgebung e.V.



Herbstversammlung

am 17. Oktober 2025 in Kirchen-Hausen

Zu Beginn der Versammlung gedachten die Mitglieder in einer Schweigeminute Paul Zimmermann, der im September im Alter von 94 Jahren verstorben ist und dem Verein seit 1949, also 76 Jahre lang, angehört.

Im anschließenden Jahresrückblick ging es vor allem um gemeinsame Aktivitäten wie die Bienenfuttersammelbestellung, die Königinenzucht und das Betreiben eines Infostandes an verschiedenen Veranstaltungen. Künftig will der Verein bei der Bienenzucht verstärkt auf milbentolerante Bienenköniginnen setzen, um die Völker langfristig widerstandsfähiger gegen die Varroamilbe zu machen – auch wenn dies mit geringeren Honigerträgen verbunden sein kann.

Zunehmende Sorge bereitet die asiatische Hornisse, die bereits in Stockach, Bräunlingen und zuletzt in Villingen gesichtet wurde. Da diese invasive Art, im Gegensatz zur heimischen Hornisse, Honigbienen in großer Zahl jagt und ganze Völker schwächen kann, plant der Verein im Frühjahr 2026 eine Informationsveranstaltung mit einer Fachreferentin, um im Anschluss die passenden Schutzmaßnahmen ergreifen zu können.

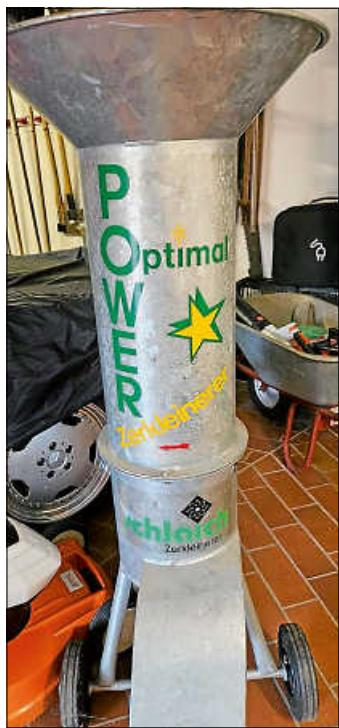
Insgesamt liegt ein solides Bienenjahr 2025 hinter uns, vielerorts sogar mit einer überdurchschnittlichen Honigernte. Als Nächstes blickt der Bezirkssimkerverein Immendingen und Umgebung e. V. dem Immendinger Weihnachtsmarkt entgegen. Wir freuen uns bereits, alle Interessierten an unserem Stand begrüßen zu können – gerne bei einem Glas Met, Winzerwecken und einem netten Gespräch rund um die Bienen.

Verband Wohneigentum Immendingen

Im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.



Zu verkaufen: Schlaich Häcksler/Zerkleinerer „Optimal Power“ – 400 V Starkstrom



Fotos: Verband Wohneigentum

Liebe Mitglieder,
Solider und kraftvoller Schlaich Häcksler/Zerkleinerer, Modell „Optimal Power“ von einem unserer Mitglieder zu ver-

kaufen. Perfekt geeignet für Garten- und Hofarbeiten, zum Zerkleinern von frischem Ast- und Strauchschnitt (ca. 1–1,5 cm Ø).

Der Häcksler ist gepflegt und sofort einsatzbereit. Starkstromschluss 400 V sorgt für ordentlich Durchzug und effizientes Arbeiten.

Neupreis: ca. 700 €

Preisvorstellung: 200 € VB

Eine Besichtigung ist nach Absprache jederzeit möglich.

Bei Interesse einfach melden.

E-Mail: Ursula-loeffler@gmx.de

1. Vorsitzende

Ursula Löffler



Verein Natur-Kultur-Geschichte Immendingen e. V.



Foto: Spielleut G'hörsturz

Einladung zum musikalischen Abend mit den Spielleut G'hörsturz

Zu einem Abend voller Klang und Geselligkeit öffnen sich die Tore des Unteren Schlosses.

Am 15.11.25 entführen die Spielleut G'hörsturz in mittelalterlicher Gewandung die Gäste mit alten Liedern und Melodien vergangener Zeiten. Im Schein der Kerzen und im Glanz der historischen Mauern erklingen Schalmei, Laute, Geige, Flöten, Dudelsack, diatonisches Akkordeon und Trommelmusik, die Herzen berührt und die Seele tanzen lässt. Dazu laden wir ein, gemeinsam zu verweilen, zu lauschen und den Zauber einer längst vergangenen Welt zu genießen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Samstag, 15. November 2025, ab 19 Uhr im Unteren Schloss Immendingen.



Musikverein Zimmern a. d. Donau

Rückblick Herbstkonzert

Wir dürfen auf ein gelungenes Konzert zurückblicken. Unsere Besucher konnten ein unterhaltsames Konzertprogramm genießen. Wir nutzten die Gelegenheit, um langjährige passive und aktive Mitglieder zu ehren. Außerdem wurden die Junior-, Bronze- und Silberabzeichen überreicht.

Wir sagen Danke an alle Besucher, den fleißigen Helfern vor, während und nach dem Konzert, der Teufelsbrut für die Bewirtung am Konzert sowie den Musikerinnen und Musikern. J. Hirt

Schriftführerin



Hilfe für Cherson (Ukraine) e.V.

Weihnachten im Schuhkarton

Der Ukraine-Hilfe-Verein möchte in diesem Jahr wieder Kindern in Cherson eine Freude machen mit der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Damit möglichst viele Kinder von der Aktion profitieren, bitten wir um zahlreiche Spenden.

Der Schuhkarton soll für Kinder zwischen 0 und 15 Jahren gepackt werden.

Besonders geeignet sind folgende Artikel:
dicke Socken, Mützen, Schals, Handschuhe, Schreibwa-

ren, Bastelartikel, Bilderbücher für Kleinkinder, Kuscheltiere, Schokolade, haltbare Süßwaren, Spielwaren, Gesellschaftsspiele (mit Anleitung in ukrainischer Sprache), Hygieneartikel (z. B. Kamm, Bürste, Zahnpasta, Deo, Nagellack ...).
Nicht so gut geeignet sind:

Bücher zum Lesen (außer in ukrainischer/russischer Sprache), Gesellschaftsspiele (ohne Anleitung in ukrainischer/russischer Sprache).

Bitte den Schuhkarton als Geschenk verpacken und mit einem A6-großen Zettel gut leserlich beschriften, ob das Geschenk für ein Mädchen oder einen Jungen ist und für welches Alter.

Das fertige Geschenk bis **spätestens 10.12.2025** abgeben bei: Iryna Lierheimer, Zimmern, Amtenhauser Straße 1, 78194 Immendingen.

Am besten den Abgabetermin per E-Mail vereinbaren über Hilfe_f_cherson@gmx.de.

Alternativ kann das Geschenk auch im Bürgerservice des Rathauses Immendingen abgegeben werden zu den üblichen Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr
sowie montags von 13:30 bis 16:00 Uhr und
donnerstags von 13:30 bis 18:00 Uhr.

Wir bedanken uns bereits jetzt für zahlreiche Unterstützung!

**Landfrauen
Ippingen-Zimmern**



Einladung zum Bezirkstreffen der Baaremer LandFrauen
Am Samstag, dem **08. November 2025** sind alle LandFrauen herzlich zum Bezirkstreffen eingeladen. Dieses Jahr sind die LandFrauen aus Riedöschingen die Gastgeberinnen.

Der Ablauf dieses Nachmittages:

Ab 13 Uhr Hallenöffnung

14 Uhr Beginn Programm

Es erwartet uns ein spannender Nachmittag mit Birgit Leibold mit dem Thema: „Lachen ist gesund – Hintergründe und praktische Anwendung von Lach Yoga.“

Wir treffen uns um 13 Uhr in Ippingen am City, oder in Zimmern am Rössle und fahren gemeinsam nach Riedöschingen.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden e. V. durchgeführt.

Auf eine rege Teilnahme freut sich:

Die Vorstandschaft



Narrenverein Hattingen

Einladung ins Fasnachtmuseum Schloss Langenstein am 01.11.2025

Der **Narrenverein Hattingen** lädt Euch herzlich ein, am **Samstag, dem 01. November 2025**, das **Fasnachtmuseum um Schloss Langenstein** zu besuchen!

Von **11:00 bis 18:00 Uhr** haben wir an diesem Tag Museumsdienst und sind **für Euch da** und freuen uns, gemeinsam mit Euch in die bunte Welt der Fasnet einzutauchen.

Das Museum, das seit seiner Gründung im Jahr 1969 ein Zentrum für Fasnachtsforschung und Brauchtumspflege ist, wurde im Sommer 2025 komplett neu eröffnet. Auf über **1.200 Quadratmetern** erwarten Euch über **300 lebensgroße Narrenfiguren**, historische Masken aus aller Welt, digitale Erlebnisstationen und spannende Geschichten rund um die Fasnacht – von ihren mittelalterlichen Ursprüngen bis in die Zukunft.

Erlebt die Vielfalt der Zünfte aus dem Hegau-Bodensee-Raum, entdeckt die Geschichte des Alefanzordens und lasst Euch von der modernen Ausstellung mit interaktiven Elementen begeistern.

Mehr Informationen zum Fasnachtmuseum unter: www.fasnachtmuseum.de

Kommt vorbei, bringt Familie und Freunde mit – und lasst Euch von der närrischen Kultur verzaubern!

Wir freuen uns auf Euch!

Euer **Narrenverein Hattingen**



**NV Hintschingen, Schöntalhasen
Fanfarenzug seit 1968**

Volles Haus beim Wendelinsfest



Frühschoppen mit Jugendkapelle KiHa

Der Narrenverein möchte sich herzlichst bei den vielen Gästen unseres alljährlichen Wendelinsfests bedanken. Zum Mittagessen musste jeder irgendwo verfügbare Platz herhalten und auch am Nachmittag war die Halle bestens besucht. Ein besonderer Dank gilt den Mitwirkenden; dem Kirchenchor und der Jugendkapelle Kirchen-Hausen, den Gässli-Huper aus Gutmadingen und allen Helfern und Kuchenspendern.



Fotos: Günter Kehm

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, 14.11.25 um 19:00 Uhr**

Hiermit laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Narrenvereins Schöntalhasen Hintschingen e.V. zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ins Feuerwehrhaus bei der Schöntalhalle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung Kassierer
7. Bericht des Zeugwärts
8. Bericht Dirigent Fanfarenzug
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Zahlreiche Teilnahme wäre wie immer wünschenswert. Im Anschluss gibt es noch eine Kleinigkeit für den Magen.



Regional denken - Regional handeln

**Frauentreff
Kirchen-Hausen/Hintschingen**

kfd

Frauenfrühstück**Frauentreff****Kirchen-Hausen / Hintschingen****Empathie verstehen und leben**

Warum wir Mitgefühl heute so dringend brauchen – und wie wir es in uns stärken können.

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück!

Gemeinsam frühstücken, ankommen, auftanken – und sich inspirieren lassen.

In einer Welt, die oft laut und fordernd ist, sehnen wir uns nach echtem Verstehen, nach Wärme, Nähe und Mitgefühl. An diesem Vormittag wollen wir entdecken, was Empathie wirklich bedeutet:

Wie können wir lernen, uns in andere einzufühlen – und dabei auch gut mit uns selbst umgehen?

Wie stärkt Empathie unser Miteinander in Familie, Gemeinde und Gesellschaft?

Freu dich auf ein gemütliches Frühstück in liebevoller Atmosphäre, gute Gespräche und Impulse, die Herz und Seele berühren.

Denn: **Empathie ist keine Schwäche – sie ist eine leise, aber starke Kraft, die verbindet und heilt.**

Am 08. November laden wir euch recht herzlich um 9:30 Uhr zu unserem Frauenfrühstück in den Pfarrsaal ein.

Mitbringen, außer natürlich eurer guten Laune und Appetit, müsst ihr Teller, Kaffeetasse, Besteck, Müslischale und Eierbecher.

Meldet euch bis zum 02.11.2025 in unsere WhatsApp-Gruppe oder bei Simone

(Tel.: 0174/9207747) oder bei Anja (Tel.: 07704/227016 oder 0176/38950218) an.

Wir freuen uns schon darauf, gemeinsam mit euch einen schönen und gemütlichen Vormittag zu verbringen.

Eure Vorstandschaft

SPORTNACHRICHTEN
**SV 1920 TuS
Immendingen e.V.**
Fußballnachrichten**Aktive****1. Mannschaft**

SV Ewattingen – **SV TuS Immendingen** **5:3 (3:0)**

Kreisliga A

Unsere Erste kam leider ohne Punkte von ihrem Auswärtsspiel zurück. Einen zwischenzeitlichen 0:5-Rückstand konnte sie leider nicht mehr aufholen.

Unsere Torschützen: Marcel Winkler (81. Min.), Marius Diesmar (86. Min.), Namik Güllal (90. Min.)

2. Mannschaft

SV Ewattingen 2 – **SV TuS Immendingen 2** **0:12 (0:7)**

Kreisliga B

Die Siegesserien unserer Zweiten geht immer weiter und sie konnten einen überzeugenden Auswärtssieg feiern.

Unsere Torschützen: Dennis Martin (2. Min.; 15. Min.; 16. Min.; 25. Min.; 53. Min.; 69. Min.; 75. Min.; 77. Min.), Maxim Leikam (8. Min.; 19. Min.), Sebastian Sohn (41. Min.), Arigon Mehmetay (60. Min.)

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 02.11.2025

SV TuS Immendingen – FC Bräunlingen

Kreisliga A

14:30 Uhr

SV TuS Immendingen 2 – FC Bräunlingen 2

Kreisliga B

12:45 Uhr

Jugend

A-Jugend – SG SSC Donaueschingen **4:6**

Bezirkspokal **FC Bernau – C1-Jugend** **0:6**

Kreisliga **SG Döggingen – C2-Jugend** **3:4**

Kreisklasse **D-Jugend – FC Hüfingen 2** **1:1**

Bezirksliga **E1-Jugend – Fußballschule Geisingen 2** **10:5**

E1-Jugend – SG Tannheim-Wolteringen 2 **10:1**

FV Marbach – E1-Jugend **5:11**

Bezirksturnier

Die nächsten Spiele:

Freitag, 31.10.2025

A-Jugend – SG Grafenhausen-Bernau

Kreisliga

19:30 Uhr

Samstag, 01.11.2025

B-Jugend – FC 07 Furtwangen

Kreisliga

15:00 Uhr

SG St. Märgen St. Peter – C1-Jugend

Kreisliga

11:00 Uhr

Dienstag, 04.11.2025

SG Oberes Bregtal – B-Jugend

Kreisliga

19:00 Uhr

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Erfolg.

Weitere Fußballinformationen unter:

www.swimmendingen.de

**KSC Immendingen e.V.****5. Spieltag Saison 2025/26**

FC Seeshaupt- KSC Frauen 1

6:2 (3238: 3138)

Sehr motiviert ging es am vergangenen Wochenende an den Starnberger See zum FC Seeshaupt. Nach einer guten Anreise von 3 1/2 Stunden ging es auf die Bahn, wo man an den bisherigen Ergebnissen sehen konnte, dass sie nicht ganz leicht zu spielen sind. Nach der Anfangspaarung stand es 1:1 in den MP und -33 Holz. In der Mittelpaarung musste Nicole mit einem Holz ihre MP sehr unglücklich abgeben und auch Daniela konnte nicht punkten. Im Schlussduell legten vor allem die Gegner wie die Feuerwehr los, in den Abräumern kamen Tine und Heike immer wieder ran. Jedoch konnte nur Tine ihren MP über die Ziellinie retten. Die gesamten 100 Holz Rückstand sind in die Vollen verloren gegangen. Mit unserem Gesamt Ergebnis hätten wir jedoch jedes bisherige Heimspiel der FC Frauen gewonnen, denn sie spielten gegen uns ihre Saisonbestleistung. Tagesbeste war Christine mit 559 Holz.

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Silke Schuler	527	3:1	1
Doris Kraft	461	0,5:3,5	0
Daniela Eiche	513	1:3	0
Nicole Speck	535	2:2	0
Heike Herzog	543	0:4	0
Christine König	559	2:2	1

KSC Männer 1- KSC Dittishausen

4:4 (3376:3259)

Einen bitteren Punktverlust musste die 1. Männermannschaft hinnehmen. Die 118 Holz Vorsprung reichten dieses Mal nicht zu einem Sieg. Manuel und Max lieferten ein souveränes Spiel und gingen mit 1:1 Mp und +68 Holz in Führung. Die Duelle in der Mittelpaarung gingen sehr unglücklich, beide mit 2:2 Satzpunkten mit ganz wenigen Holz an die Gegner. So galt es im Schlussduell, beide MP zu holen. Leider kam Andreas nicht so richtig ins Spiel und musste seinen MP verloren geben. Das Unentschieden war jedoch nie in Gefahr und so konnte man sich nach der ersten Enttäuschung über den einen Tabellenpunkt freuen. Die Tagesbesten waren Denis mit 582 Holz und Max mit 578 Holz.

Über nahezu das gesamte Spiel hatte man das Spiel unter Kontrolle und ließ Ball und Gegner laufen, doch in der Offensive war man an diesem Tag zu harmlos.

Die erste Torchance bot sich Felix Schmid in der 12. Minute im Anschluss an einen Eckball. Jonas Manz scheiterte in der 19. Minute mit einem Kopfball am Gästetorwart. Aus dem Nichts geriet man dann in der 26. Minute in Rückstand. Ein eigener Freistoß wurde zum Bumerang, und der Gästetorwart ließ HSV-Torwart Manuel Heinemann im Eins-gegen-Eins keine Abwehrchance. Kurz darauf ging der Schuss von Simon Flemming knapp am Tor vorbei. Ein Ballverlust begünstigte das 0:2 für den Tabellenführer.

Nach der Pause drängte die Zweite weiterhin auf das Tor der Gäste. Ein Abschluss von Jonas Manz ging in der 46. Minute knapp am Tor vorbei. Im Anschluss an einen Eckball köpfte Felix Schmid über das Tor (49.). Wenig später parierte der Gästetorwart zwei Freistöße von Philipp Gaßner. In der 76. Minute ging ein Schuss von Imam Capar am Tor vorbei. Bis zum Schluss drängte die Zweite auf das Tor, doch ein Treffer wollte an diesem Tag nicht gelingen.

Tore: 0:1 (26.) Schüller, 0:2 (36.) Schüller

Schiedsrichter: Patrick Ramsperger

Es spielten: Manuel Heinemann, Marius Wrobel, Etienne Lange, Fabian Hagen, Jonas Kladt, Philipp Gaßner, Markus Kräuter, Felix Schmid, Simon Flemming, Jonas Manz, Imam Capar, Ismail Almohammad, Martin Knoll

Junioren

D-Junioren Bezirksliga 6

6. Spieltag

SG Liptingen II - SG Hattingen 1:7 (0:3)

D-Junioren Bezirksliga 12

6. Spieltag

SG Überlingen/Ried II - SG Hattingen II 2:3 (2:1)

Großer Spaß im Regen:

Fußball-Kids trotzen dem Wetter

Seit langer Zeit fand endlich wieder ein Spieltag der jüngsten Fußballerinnen und Fußballer in Hattingen statt. Auf dem Sportplatz trafen sich am letzten Samstag die jüngsten Kids aus der Region zu ihrem letzten Spieltag vor der Winterpause – und das trotz ungemütlichem Regenwetter. Fünf Mannschaften waren am Start und zeigten, dass Fußballbegeisterung keine Altersgrenzen kennt. Mit viel Spaß und voller Energie jagten die kleinen Kicker dem Ball hinterher, rutschten durch die Pfützen und jubelten über jedes Tor. Auch an der Seitenlinie herrschte beste Stimmung: Zahlreiche Zuschauer, Eltern sowie viele Omas und Opas feuerten die Nachwuchsspieler an. Die kulinarische Versorgung mit Punsch und warmen Waffeln sorgte zusätzlich für gute Laune bei dem Wetter. Am Ende gab es keine Verlierer, sondern nur strahlende Gesichter – und eine gemeinsame Erkenntnis: in Hattingen kann selbst schlechtes Wetter die Fußballbegeisterung nicht bremsen.



Foto: A. Schmid

24. Sieben-Meter-Turnier

Hallo Sportsfreunde,

endlich ist es wieder so weit, das alljährliche Sieben-Meter-Turnier des HSV rückt näher. Es findet am Samstag, dem 29.11.2025, in der Witthoh-Halle in Hattingen statt.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen und 1 Torwart,

egal, ob weiblich oder männlich, jung oder alt.

Jetzt also schnellstens das Anmeldeformular ausfüllen und zurück an eine der u. g. Adressen schicken oder unter der E-Mail: axel.c.schmid@web.de anmelden, schon seid ihr dabei (möglichst schnell, da nur eine begrenzte Anzahl an Mannschaften teilnehmen kann).

- Anmeldeschluss ist der 22.11.2025.
- Die Startgebühr beträgt 30 €.
- Turnierbeginn ist um 16 Uhr.
- Die besten drei Mannschaften erhalten Geldpreise!

Für Rückfragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Hattinger Sportverein



Kontaktadresse:

Thomas Gaßner	Axel Schmid
Hegastraße 1	Maurenstraße 12
78194 Hattingen	78194 Hattingen
Tel.: 07462/6882	Tel.: 0173/8802335

Anmeldung

zum 24. Sieben-Meter-Turnier

am Samstag, den 29.11.2025

Mannschaftsname: _____

Anschrift des Spielführers:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Immendingen mit den Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern.

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister

Manuel Stärk, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de,
www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

RSV Edelweiß Mauenheim



Plakat: RSV Mauenheim - Jan Münzer

Herzliche Einladung zum Herbstfest mit Schlachtplatte
Am **Samstag, 8. November, ab 17:00 Uhr** und am **Sonntag, 9. November, ab 11:00 Uhr** feiern wir unser traditionelles Herbstfest in der Alpenblickhalle in Mauenheim.
Es gibt leckere Schlachtplatte, kühle Getränke und jede Menge gute Laune.
Eine besonders herzliche Einladung geht an unsere Ehrenmitglieder – wir freuen uns, mit euch zu feiern!
Mit festlichen Grüßen
Euer RSV „Edelweiß“ Mauenheim

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Seelsorgeeinheit St. Sebastian
Immendingen-Möhringen



St. Peter und Paul Immendingen

St. Gallus Zimmern,
St. Bartholomäus Mauenheim,
St. Priska Ippingen,
St. Theopont und Synesius Hattingen,
St. Andreas Möhringen,
St. Jakobus Eßlingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen

Tel.: 07462 6289

E-Mail-Adresse:

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de



Foto: www.
kath-immendingen-moehringen.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.kath-immendingen-moehringen.de

Bankverbindung:

Sparkasse Engen-Gottmadingen

IBAN: DE97 6925 1445 0005 1050 10

SWIFT-BIC: SOLADES1ENG

Seelsorgeteam:

Axel Maier, Pfarrer Tel.: 07462 6289

maier@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Immendingen Tel.: 07462 6289

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Möhringen Tel.: 07462 269382

moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Sekretärinnen:

Kornelia Schlesinger, Iris Kleiner, Regina Graf

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Dienstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwoch 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Möhringen

Dienstag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Freitag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Redaktion des Mitteilungsblattes

Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an info@kath-immendingen-moehringen.de.

Bitte bestellen Sie Messgedenken 3 Wochen vor dem gewünschten Datum.

Einladung zum traditionellen Peru-Sonntag am Fest Allerheiligen

Im Gottesdienst um 10.30 Uhr singt zur Ehre Gottes und Ihnen zur Freude der Gesangverein Sängerkranz unter der Leitung von Toni Weis und mit Miriam Schinagl an der Orgel die „Deutsche Messe aus Sionsharfen.“

Anschließend laden wir Sie herzlich zum Mittagessen ins Gemeindehaus ein – es gibt eine pikante Kürbissuppe sowie Gulasch mit Spätzle.

Sowohl vor als auch nach dem Gräberbesuch auf dem Friedhof um 14 Uhr bieten wir eine reichhaltige Kuchen- und Tortenauswahl zum Kaffee an.

Mit Ihrer Teilnahme am Peru-Sonntag unterstützen Sie die Arbeit unserer Peru-Gruppe und vor allem unsere Partnergemeinde Montero.

Die Kollekte ist ebenfalls für die Partnergemeinde bestimmt!

Gemeinsame Andacht für die Verstorbenen des Jahres 2024/25

Traditionell wird beim Gräberbesuch an Allerheiligen, auf den einzelnen Friedhöfen unserer Gemeinden, und in den vorausgehenden Andachten oder Gottesdiensten vor Ort, das Totengedenken gehalten. Am So., 02.11.2025 feiern wir um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Mauenheim eine eigens gestaltete Andacht für alle Toten, die seit dem 01.11.2024 bis zum 26.10.2025 in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit St. Sebastian gelebt haben und beigesetzt wurden. Hierzu laden wir besonders alle Familienmitglieder und Trauerangehörigen der Verstorbenen herzlich ein. Selbstverständlich sind aber auch alle Christen aus unserer Seelsorgeeinheit willkommen, die durch den Tod lieber Menschen bewegt sind und sich im Glauben und in der Hoffnung neu bestärken lassen wollen.

Mit freundlichen Grüßen der Verantwortlichen für diese Andacht, Pfarrer Axel Maier und Frau Monika Bender aus Mauenheim

Firmung 2025 – „On fire“ für den Heiligen Geist

43 Jugendliche aus den sieben Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit St. Sebastian Immendingen-Möhringen machten sich im Mai dieses Jahres gemeinsam auf den Weg zur Vorbereitung auf den Empfang des Firmsakramentes. Am 19. Oktober, um 10:00 Uhr, war es dann so weit: Weihbischof Dr. Dr. Christian Würz aus Freiburg spendete unseren Ju-

gendlchen in einem feierlichen Gottesdienst, der von Contakte musikalisch mitgestaltet und umrahmt wurde, in der Kirche in Immendingen die Firmung. In seiner vorausgehen- den Predigt ging er auf die Wirkungen des Heiligen Geistes ein, wie er sich in unserem Alltag zu erkennen gibt, in unserem Gewissen zu uns spricht und im persönlichen wie im gemeinschaftlichen Gebet erfahrbar wird. Manchmal ist er auch ganz unverhofft in Form von „Geistesblitzen“ erlebbar. Als besonderen Wunsch an die Jugendlichen richtete der Weihbischof, dass sie sich, „On fire“, als begeisterte und vom Heiligen Geist ergriffene und erfüllte Christen in Gesellschaft und Kirche einbringen. Zur Erinnerung an dieses einmalig gespendete Sakrament bekamen alle Neugefirmten von der Seelsorgeeinheit ein kleines Kreuz am Lederband geschenkt.

Allen Neugefirmten wünschen wir viel Segen und auf ihren Lebens- und Entscheidungswegen den Beistand des Heiligen Geistes.

Axel Maier, Pfr.



Foto: K. Schlesinger

**Es sind die Lebenden,
die den Toten
die Augen schließen
und es sind die Toten,
die den Lebenden
die Augen öffnen.**

Slawisches Sprichwort

(Quelle: Liturgiekalender St. Benno)

**Das Pfarrbüro Immendingen ist am Dienstag,
04.11.2025 geschlossen!**

Tauftermine in unserer Seelsorgeeinheit

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Samstag, 15.11.25	17:00 Uhr	Hattingen
Sonntag, 16.11.25	11:45 Uhr	Möhringen
Samstag, 06.12.25	17:00 Uhr	Zimmern
Sonntag, 14.12.25	11:45 Uhr	Möhringen

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 01.11.	Mauenheim	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier - Sonderzeit
	Hattingen	10.30 Uhr	Hochamt zu Aller- heiligen
	Möhringen	10.30 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen und Perusonntag
	Immendingen	14.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

	Ippingen	14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
	Zimmern	14.00 Uhr	Gräberbesuch auf dem Friedhof
	Möhringen	14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
	Eßlingen	14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
			Bitte bringen Sie auf den Friedhof ein eigenes Got- teslob mit!
So., 02.11.	Ippingen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	Möhringen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	Mauenheim	18.30 Uhr	Andacht für die Verstorbenen

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Immendingen



Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Wort-Gottes-Feier** zum Hochfest Allerheiligen. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof. Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 09.11.25 Weihe der Lateranbasilika

32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier**

Kollekte für die Bücherei
wir beten für Melitta Schol - Verst. Angeh. der Fam.
Hienerwadel-Wichert - Hermann Ketterer

11.45 **Taufe** von Luana Alfina Imundo Valle

Kath. öffentliche Bücherei Immendingen

Öffnungszeiten:

Montag, 16.30 bis 18.30 Uhr

Mittwoch, 16.30 bis 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: 07462/6766

Nachlese zum Fredericktag am 20. Oktober 2025 im Kindergarten St. Josef.

Leo Linnis Wörter, Farben und Sonnenstrahlen sammelnde Maus Frederick ist die Namensspatin für die beliebte, von der Landesregierung vor mehr als 25 Jahren eingeführte Aktion. Bereits seit 2001 erfreuen Erzieherinnen aus dem Kindergarten-Team auch zu diesem Anlass die kleinen Zuhörer mit liebevoll ausgewählten Geschichten, gestaltet als Bilderbuchkino.

In diesem Jahr bereiteten Daniela Heinemann und Sabrina Ott die Bilderbuchgeschichte „Alles meins“ von Nele Moost und Annet Rudolph (Illustrationen) vor.

Mit der Handpuppe Rabe Socke begrüßte Daniela Heinemann die kleinen Zuhörer und bezog sie in die Handlung mit Rückfragen ein, die mit manchen köstlichen Kommentaren beantwortet wurden. Gespannt verfolgten die Kinder die vielen raffinierten Tricks, mit denen der kleine Rabe Socke an die begehrten Spielsachen seiner Freunde kommt und die Schätze in seinem Nest sammelt. Doch bald merkt er, dass ihn das Bewachen seiner Beute davon abhält, so wie früher mit den Freunden zu spielen.

Lustige Bewegungslieder zum Auftakt und zum Ausklang rundeten die Aktion zum Fredericktag ab.

Von der mitveranstaltenden Bücherei St. Peter und Paul, die in diesem Jahr ihr 120-jähriges Bestehen feiern kann, wurden Luftballons und Lesezeichen beigesteuert.

Viele weitere Bilderbücher mit Abenteuern des kleinen Raben Socke liegen in der Bücherei zum Ausleihen bereit.

Herzlichen Dank an den Kindergarten und an die Erzieherinnen für das wiederum so ansprechende Programm zum Fredericktag.

Voranzeige Büchereijubiläum



**Samstag, 08. November 2025
19 Uhr Jubiläumsabend**



Büchereiarbeit 1905 bis heute:

In einer kleinen historischen Ecke sind Fotos, Akten und Bücher aus der Anfangszeit für Sie zusammengestellt.

Ebenso können Sie in den Medienneuanschaffungen 2025 stöbern



Franz Dreyer spricht über „Bachzimmern - ein Ort mit Geschichte und Geschichten“

**Sonntag, 09. November 2025
ab 14 Uhr Kaffeenachmittag**



Für unsere kleinen (und großen) Gäste sorgt der Liedermacher Holger Stoffler für Unterhaltung mit seinem Programm „Zauber im Akkord - Lieder-Gedichte-Zauberei“.



Feiern Sie mit uns und lassen Sie uns gemeinsam auf 120 Jahre Büchereigeschichte anstoßen.

Plakat: Bücherei

Das Kuchenbuffet am Sonntagmittag im Pfarrheim wird angeboten in Zusammenarbeit mit dem Begegnungscafe „am Schloss“ des Elias Schrenkmobil.

**Kath. Pfarrgemeinde St. Gallus
Zimmern**



Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Gräberbesuch** auf dem Friedhof Zimmern.
Zum Beten und Singen bitte ein Gotteslob mitbringen!

So., 09.11.25 Weihe der Lateranbasilika

32. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **Eucharistiefeier**
wir beten für verst. d. Familien Münzer-Bach - Konstantin Motornyi, Renate Mugrauer, u. alle verst. Angehörigen - Christiane Gut

Öffnungszeiten der Kirche St. Gallus in Zimmern

Die Kirche ist am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen jeweils von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

**Kath. Pfarrgemeinde
St. Bartholomäus
Mauenheim**



Fr., 31.10.25 Reformationstag

17.00 **Rosenkranz**
17.30 **Eucharistiefeier**

wir beten für Arnold Federle u. verst. Angehörige

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.00 **Wort-Gottes-Feier** in der Kirche.
Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof. Bitte **Sonderzeit** beachten.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
18.30 **Andacht** für die Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Fr., 07.11.25 Herz-Jesu-Freitag

17.00 **Rosenkranz**
17.30 **Eucharistiefeier**

**Kath. Pfarrgemeinde
St. Theopont und Synesius
Hattingen**



Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.30 **Hochamt** zu Allerheiligen.
Anschl. Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Kath. öffentliche Bücherei Hattingen

Öffnungszeiten:

dienstags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Euer Büchereiteam Beate und Rita

**Kath. Pfarrgemeinde St. Priska
Ippingen**



Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Ippingen zum Gräberbesuch auf dem Friedhof.
Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
10.30 **Eucharistiefeier**

wir beten für Ferdinand Zeller u. verst. Angehörige

18.30 **Rosenkranz**

Di., 04.11.25

18.30 **Eucharistiefeier**

So., 09.11.25 Weihe der Lateranbasilika

32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier**

Rosenkranz

Senioren-Treff im November

Auch im November findet der Seniorenmittag wie gewohnt statt: Wir laden euch recht herzlich ein, uns am Donnerstag, 06.11. ab 14:30 Uhr im Pfarrhaus zu besuchen. Kuchenspenden bitte anmelden. Vielen Dank.

Das Gemeindeteam

Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Möhringen

St. Andreas, Möhringen - 31. Oktober bis 9. November 2025

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.30 **Hochamt zu Allerheiligen und Perusontag**
musikalisch begleitet vom Gesangsverein Sängerkranz Möhringen.
Die Kollekte bekommt die Partnergemeinde in Montero.

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Möhringen zum Gräberbesuch auf dem Friedhof.
Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10.30 **Eucharistiefeier**
Totengedenken aller im vergangenen Jahr Verstorbenen.

Do., 06.11.25

18.30 **Eucharistiefeier und Anbetung**

Fr., 07.11.25 Herz-Jesu-Freitag

18.00 **Rosenkranz**

fällt aus Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag

Sa., 08.11.25

18.30 **Vorabendmesse**

wir beten für Helmut Fäble und verstorbene Angehörige

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin**Hintschingen**

Katholische Kirchengemeinde Kirchtal-Donau – St. Wendelin, Hintschingen

Samstag, 1. November 2025 – Allerheiligen/Hochfest

14:00 Uhr Kirchen-Hausen - Gräberbesuch

Sonntag, 2. November 2025 – Allerseelen

14:00 Uhr Hintschingen - Gräberbesuch

Sonntag, 9. November 2025 – Weihe der Lateranbasilika, Fest

10:00 Uhr **Kirchen-Hausen**
Wort-Gottes-Feier

Liebe Mitchristen!

Vom Samstag, 08.11.2025 bis 24.11.2025 bin ich mit meinem Bruder Severin auf einer Reise.

Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit dankenswerterweise Pfarrer i. R. Erwin Roser, wohnhaft in Möhringen.

Ihr Adolf Buhl, Pfarrer

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen "Versöhnungskirche"**Kontakt und Öffnungszeiten**

Pfarrerin: Kim Ajna Adchayan

Tel. 01746522910

E-Mail: Kim-Ajna.Adchayan@elkw.de

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

1. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Heike Averhage, Tel.: 07462 8081

Kirchenpflege:

Sabine Heise, Tel.: 07463 9918640

E-Mail: Pfarramt.Immendingen@elkw.de

Gemeindebüro Immendingen:

78194 Immendingen, Schwarzwaldstraße 1

Sekretärin:

Andrea Vöckt, Tel.: 07462 1308, Fax: 07462 945066

E-Mail: andrea.voeckt@elkw.de

Öffnungszeiten: Donnerstag, 16:00 – 18:00 Uhr

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

Gemeindebüro: 78187 Geisingen, Reckenbachstraße 4

Sekretärin: Andrea Vöckt, Tel. 07704 260

E-Mail: andrea.voeckt@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag, 09:00 – 11:30 Uhr

Internet: www.markuskirche-geisingen.de

Wochenspruch: „**Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.**“ *Micha 6,8*

Sonntag, den 02. November 2025 – 20. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in der Versöhnungskirche in Immendingen.**

Pfarrerin Karoline Bortlik

In Geisingen findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Immendingen zu besuchen.

Mittwoch, den 05. November 2025

15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum** unterhalb der Versöhnungskirche in Immendingen mit Pf. Kim Adchayan.

Sonntag, den 09. November 2025 – Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche in Geisingen.**

Pfarrerin Kim Adchayan

In Immendingen findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Geisingen zu besuchen.

Alle Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.immendingen-evangelisch.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Immendingen. Anbei der QR-Code zur Homepage in Immendingen.

**Neuapostolische Kirche
Immendingen**

So., 02.11.

10.00 Uhr **Festgottesdienst** mit dem **Bezirksapostel** in **Freiburg!** – Unsere Gemeinde ist zur **Bildübertragung** wieder in einen der bekannten **Übertragungsorte** eingeladen!

Do., 06.11.

20.00 Uhr Gottesdienst in **Engen**

**INTERESSANTES UND WISSENSWERTES****Mitgliederversammlung
des Landseniorenenverbandes Südbaden e. V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landseniorenenverband Südbaden e. V. lädt Sie hiermit zu seiner Mitgliederversammlung 2025 ein am Mittwoch, 05. November 2025 um 14:00 Uhr in das Gasthaus Kranz, Römerstr. 18, 78183 Hüfingen-Behla (Tel. 0771/92280).

Tagesordnung

1. Begrüßung durch Präsident Hermann Ritter
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte des Präsidenten Hermann Ritter und des Geschäftsführers Armin Zumkeller
4. Aussprache zu den Berichten
5. Finanzbericht
6. Entlastung

7. Änderung der Satzung
8. Wahlen des Gesamtvorstandes
9. Ehrungen

10. Vorstellung Bildungsfreizeit 2026 durch Michaela Schöttner
Nach den Regularien geht es mit einem Impulsvortrag zum Thema „Pflegeleistungen der Pflegekassen“ weiter. Dazu haben wir von der SVLFG in Kassel als Referentin Frau Barbara Winterhalter bei uns.

Wir freuen uns heute schon auf einen spannenden Vortrag sowie Sie in großer Anzahl in Hüfingen-Behla bei den Landsenioren begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

gez.: Hermann Ritter f.d.R.: Armin Zumkeller

Präsident Geschäftsführer

gez.: Hermann Keller stellv. Präsident

Kriegsgräberfürsorge e. V. – Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 23. November 2025

Der Volksbund ist ein humanitärer Verein, der im Auftrag der Bundesregierung die Gräber der Opfer von Krieg und Gewalt herrschaft im Ausland erhält und betreut. 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges engagieren wir uns weiterhin gegen das Vergessen, für das Gedenken, die Erinnerung und den Frieden. Wir pflegen 2,8 Millionen deutsche Kriegsgräber im Ausland auf über 830 Kriegsgräberstätten und bringen Jugendliche aus ganz Europa in unseren internationalen Workcamps zusammen. Was als „Versöhnung über den Gräbern“ zwischen Deutschen und Franzosen begann, hat sich zu einem Erfolgsmodell, gerade bei den Jugendbegegnungen, entwickelt.

Wir werden bei der Suche nach den Vermissten der Weltkriege, bei der Pflege der Gräber, beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewalt herrschaft, bei Anfragen von Angehörigen und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit nachlassen.

Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges begann die längste Friedenszeit in Europa. In den letzten Jahren und Monaten erleben wir die Wiederkehr des Kriegsgespenstes, das Wiederaufleben von Imperialismus und totalitären Verhaltensweisen und die erneute Missachtung des Völkerrechts.

Frieden ist nicht selbstverständlich! Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt für uns wichtige Mahnung. Wir dürfen nie aufhören, uns gemeinsam für die Freiheit und den Frieden einzusetzen.

In diesem Jahr werden wieder die Mitglieder der Reservistenkameradschaft Immendingen sammeln.

Die Sammlung findet statt am 01. November 2025 auf dem Gemeindefriedhof in Immendingen.

Wir bitten Sie herzlich um Unterstützung unserer humanitären Arbeit. Bitte spenden Sie bei der diesjährigen Sammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee

IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei – Herzlichen Dank!

Klanggold mit dem Harfentrio Harfeo im Schloss Meßkirch

Der Dezember ist die Zeit des Geschichtenerzählens. Das Harfentrio Harfeo (Kirsten Ecke, Doeska van der Linden, Feodora Mandel) kommt am Sonntag, dem 14.12.2025, ins Schloss Meßkirch und entführt die Gäste in den Zauber dieses Wintermonats, zu den bezaubernden Klängen dreier wunderschöner Konzertarthen.

Genießen Sie eine musikalische Reise voller zeitloser Winterszenen, herzerwärmender Geschichten und königlicher Pracht. Mit den kraftvollen, temperamentvollen und raffinierten charakteristischen Harfeo-Klängen. Mit klassischem und romantischem, aber auch keltischem und swingendem Repertoire. Umrahmt wird das alles von Erzählungen und Winterpoesie. Ein ausgezeichnetes Mittel gegen den unvermeidlichen Weihnachtsstress!



Foto: Marketing Campus Galli

Karten für das Konzert sind ab sofort zum Preis von 19,00 € im Vorverkauf bei der Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 / 206-1422 oder schloss@messkirch.de erhältlich. Die Tickets können eine Stunde vor Konzertbeginn an der Abendkasse zum Preis von 22,00 € / erm. 5,00 € erworben werden. Der Festsaal ist barrierefrei erreichbar. Das Konzert beginnt am **Sonntag, 14.12.2025, um 17.00 Uhr**.

Gastfamilien gesucht!

Gastfamilien für Jungen aus Guatemala gesucht!

Vom 22.11. – 20.12.2025 suchen wir nette Gastfamilien für 13– bis 14-jährige Schüler aus Guatemala. Die Kinder besuchen vor Ort die Schule und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Eine tolle Gelegenheit, Kultur hautnah zu erleben! Gegenbesuch wäre möglich!

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., gsp@djowb.de, Tel. 0711-6586533, www.gastschuelerprogramm.de
Gastschüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien in Deutschland

Lernen Sie einmal die Länder des Lateinamerikas ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer :

Brasilien: 11.01. – 26.02.2026 (14 – 16 Jahre alt)

Peru/Arequipa: 19.04.2026 – 22.05.2026 (16 – 17 Jahre alt)

Mexiko/Guadalajara Mitte April – Mitte Juni 26 (14 – 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djowb.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Sozialstation St. Beatrix e. V.

Singen - Tanzen - Lachen - alte Bekannte treffen

Mittwoch, 05. November, ab 14:30 Uhr

Stammtisch mit Renate Hog

Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Verpflegung: Spende

NEU! Mittwoch, 12. November, ab 15:00 Uhr

Volkslieder singen mit dem Duo Alfred + Bruno

An diesem Mittag steht das gemeinsame Singen, Zuhören und Schunkeln im Vordergrund.

Anschließend gibt es feinen Wurstsalat.

Es freut sich auf euch, Renate Hog.

Eintritt und Verpflegung: Spende

Wir freuen uns auf Sie!

Sozialstation St. Beatrix e. V.

Hauptstraße 68, Geisingen

Sarah Treffisen, Tel. 07704 922 33 15

Gottesdienste in der Autobahnkapelle im Hegau -

Dekanatsverband Hegau

Mittwoch, 05. November I 19.00 Uhr

Gottesdienst der Alt-Katholischen Gemeinde Singen

Sonntag, 09. November I 11.00 Uhr

Ökumenische Wortgottesfeier

Verantwortlich: Regina Schmidt

Musikalische Gestaltung: Lakeside-Gospel-Singers

Sonntag, 30. November I 11.00 Uhr

Eucharistiefeier- 1. Advent

Verantwortlich: Kath. Pfarrer Gebhard Reichert, Eheleute Sauter-Servaes

Musikalische Gestaltung: Wolfgang Heintschel